



# BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

## SCHWETZINGEN HOCKENHEIM

AUSGABE 6704 WWW.BAZ-MEDIEN.DE 01./02. MAI 2026



### Tigermücke

Bürger in Schwetzingen und Umgebung sollen von April bis Oktober konsequent Brutstätten beseitigen. **► Seite 12**

### Textilentsorgung

Die DRK-Kleidercontainer verabschieden sich immer mehr im Rhein-Neckar-Kreis, so auch in Hockenheim. **► Seite 3**

SCHWETZINGEN – BRÜHL – OFTERSHEIM – KETSCH – PLANKSTADT – HOCKENHEIM – ALTLUSSHEIM – NEULUSSHEIM – REILINGEN

### Anmelden für Ferien in Kent

**Schwetzingen.** Der Internationale Austauschdienst wird in den Sommerferien eine zweiwöchige Kinder- und Jugendreise für England-interessierte Kinder veranstalten. Die Plätze werden laut einer Mitteilung jetzt vergeben. Bewerber können sich Jungen und Mädchen aus Schwetzingen, die zwischen elf und 18 Jahre alt sind. Grundkenntnisse in der englischen Sprache müssen vorhanden sein. Ziel der Reise ist Kent an der Südküste von England. Gastgeber sind englische Familien mit gleichaltrigen Kindern, die sich jedes Jahr für einige Wochen als „Gasteltern“ zur Verfügung stellen. So lernt man das Gastgeberland und seine Eigenarten wirklich kennen. Täglich findet in der örtlichen Schule ein Sprachunterricht statt. Die Nachmittage sind ausgefüllt mit Sport, Strandfreizeiten und Ausflügen. An den Wochenenden gibt es Exkursionen und einen London-Besuch. Wer dabei sein will, kann sich ab sofort mit einer formlosen Kurzbewerbung (in Deutsch oder Englisch) an den Austauschdienst wenden: per E-Mail an [info@austauschdienst.de](mailto:info@austauschdienst.de). Dabei sollten Name, Postadresse, Alter und Klassenstufe sowie das Stichwort „Englandsommer“ angegeben werden. Jeder Interessent bekommt dann die Informationsunterlagen kostenlos und unverbindlich zugesandt. **zg**

### Beratung und Austausch

**Schwetzingen.** Werdende Eltern und Familien mit Neugeborenen können sich in der GRN-Klinik Schwetzingen erneut rund um das Thema Stillen informieren und austauschen. Beim regelmäßig stattfindenden Stillcafé stehen praktische Tipps, persönliche Fragen und der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt. Das Angebot richtet sich insbesondere an Schwangere sowie frischgebackene Eltern. Begleitet wird das Stillcafé von Hebamme Diana Sachs, die bei Fragen und möglichen Stillproblemen individuell berät und unterstützt. Die nächsten Termine sind am Dienstag, 28. April, und Dienstag, 12. Mai. Beginn ist jeweils um 11 Uhr im Stillzimmer der Klinik. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **zg**

### Sammelaktion gestoppt

**Ketsch.** Aktuell muss die Kerzenwachs-Sammelaktion in Ketsch und Umgebung gestoppt werden. Die Lager der Kooperationspartner in Frankfurt und Köln sind voll und die Transportmöglichkeiten in die Ukraine sind schwierig, letztlich auch den hohen Spritpreisen geschuldet. Mehr unter [www.dobre-ukrainehilfe.org](http://www.dobre-ukrainehilfe.org). **mf**

## Bank zum Verweilen und Reden

„SCHWETZ-BÄNKL“: Schwetzinger Treffpunkt startet in die Sommersaison.

**Schwetzingen.** Mit der Frühjahr- und Sommerzeit zog auch ein bekanntes Angebot zurück in die Schwetzinger Innenstadt: Das „Schwetz-Bänkl“ steht wieder auf den Kleinen Planken in der Mannheimer Straße. Die Sitzbank soll Menschen zusammenbringen, die sich austauschen, neue Kontakte knüpfen oder einfach einen Moment innehalten wollen. Das Besondere daran ist die Einfachheit. Keine Anmeldung, kein Programmzwang, keine Hürde: Wer vorbeikommt, kann sich dazusetzen, zuhören oder mitreden. So wurde die Bank zu

# Neue App zeigt Hundekot-Hotspots

**KURIOSITÄT:** Früherer Hockenheimer macht mit „Poop Radar“ auf Hinterlassenschaften im öffentlichen Raum auf einer Karte aufmerksam.

Von Henrik Feth

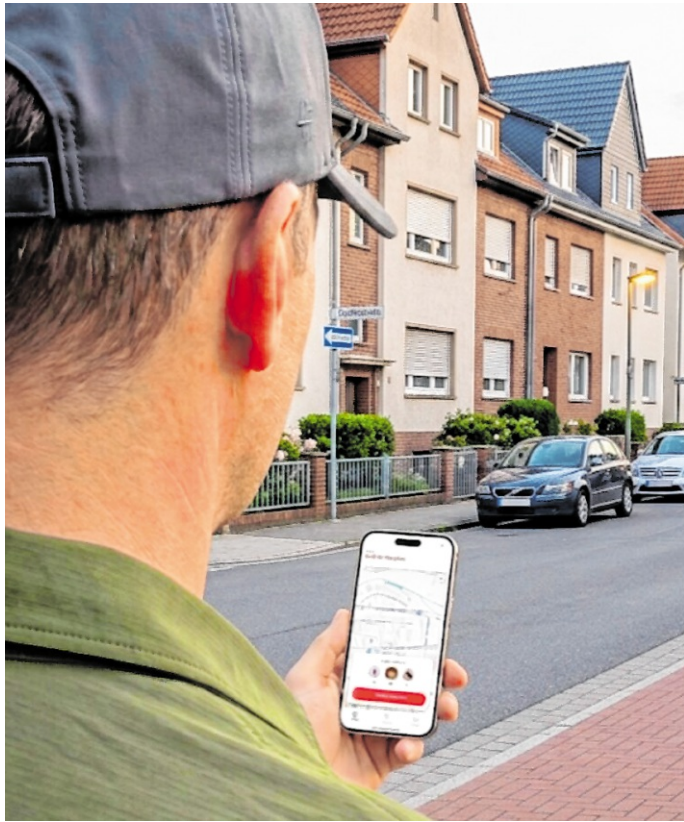
**Hockenheim/Wiesloch.** Ein ehemaliger Hockenheimer sorgt mit einer ungewöhnlichen Idee für Aufmerksamkeit in der digitalen Welt: Wladimir „Wladi“ Zimmermann hat die App „Poop Radar“ entwickelt – eine Anwendung, die Hundehaufen im öffentlichen Raum sichtbar macht und damit gleichermaßen für Diskussionen, Schmünzeln und nachdenkliche Reaktionen sorgt.

Der heute in Wiesloch lebende App-Entwickler hat damit ein Thema aufgegriffen, das vielen aus dem Alltag bekannt ist – auch bei den Gemeinden, wie schon Stuttgarts ehemaliger Oberbürgermeister Manfred Rommel wusste: „Der Verwaltung täglich Brot ist der Hundekot“.

Die Idee hinter der Anwendung wirkt auf den ersten Blick ungewöhnlich, hat aber einen sehr konkreten Ursprung. Auf Nachfrage schildert Zimmermann, dass persönliche Erfahrungen im Alltag der Auslöser waren. „Bei uns in der Straße sind viele verantwortungslose Hundebesitzer unterwegs, was leider deutliche Spuren auf den Gehwegen hinterlässt“, erzählt er.

**Mehr Verantwortung von den Hundebesitzern nötig** Besonders ärgerlich sei für ihn gewesen, dass die Verantwortung dafür selten übernommen werde. „Wenn man die Leute fragt, war es aber komischerweise nie der eigene Hund.“ Ein Erlebnis hat sich bei dem App-Entwickler besonders eingeprägt: „Das absolute Highlight war ein Morgen, an dem ich vor dem Arbeitsweg eine halbe Stunde lang mühsam das Profil meiner Schuhe sauberkratzen musste.“

Was zunächst wie eine spontane Idee aus Frust entstand, entwickelte sich schnell zu einem konkreten Projekt. „Es fing eher als Schnapsidee an“, sagt Zimmermann rückblickend. Die Vorstellung einer Art Warnsystem für Hundehaufen er-



Wladimir Zimmermann blickt auf seine „Poop-Radar“-App. BILD: ZIMMERMANN

schien ihm zunächst humorvoll, doch beim Entwickeln wurde deutlich, dass dahinter ein reales Alltagsproblem steckt. „Mir ist aufgefallen, dass es eigentlich viele Menschen betrifft und ziemlich nervt.“

Die Umsetzung erfolgte neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit in Maschinen- und Anlagenbau. Die App entwickelte er nach eigenen Angaben als Feierabendprojekt. „Ich habe ein paar Wochen lang abends immer mal wieder ein bisschen Zeit investiert, und dann stand das Ding schon“, erklärt er. Entstanden ist eine Anwendung, die bewusst einfach gehalten ist und auf Community-Beteiligung setzt.

Im Alltag funktioniert „Poop Radar“ unkompliziert: Nutzer können Hundehaufen, die sie im öffentlichen Raum entdecken, direkt auf einer Karte markieren. Andere sehen diese Einträge sofort in ihrer Umgebung. Für das Melden gibt es Punkte, ebenso für das Entfernen der Hinterlassenschaften. Damit verbindet die App spiele-

rische Elemente mit einem praktischen Ansatz. Eine zusätzliche Warnfunktion, die Nutzer im Umkreis von 500 Metern über neue Meldungen informiert, befindet sich derzeit noch in Entwicklung. Neben dem Usererlebnis sieht Zimmermann auch einen möglichen Nutzen für Städte und Kommunen. Durch die gesammelten Meldungen entstehe eine Art „Hitliste der ekligsten Ecken“. „Wenn auf der Karte an einem bestimmten Weg ständig etwas gemeldet wird, zeigt das der Stadt ziemlich eindeutig“, erläutert er. So könne sichtbar werden, wo etwa zusätzliche Müllimer oder Beutelspender sinnvoll wären.

Trotz des humorvollen Namens versteht der Entwickler sein Projekt nicht ausschließlich als Spaßprodukt. „Eine gesunde Mischung“, beschreibt er die Ausrichtung der App. Das Thema sei zwar unangenehm, aber durch den spielerischen Ansatz leichter zugänglich.

Gleichzeitig gehe es ihm ernsthaft um mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum. „Die Gehwege sollen einfach sauberer werden und die Schuhe verschont bleiben.“

Die bisherigen Rückmeldungen fallen nach seinen Angaben überwiegend positiv aus. Viele Nutzer reagierten zunächst überrascht oder amüsiert, erkennen dann aber schnell den praktischen Nutzen. „Viele müssen im ersten Moment lachen, sagen dann aber direkt: Eigentlich ist das voll die gute Idee“, berichtet Zimmermann.

Kritik an der App, etwa der Vorwurf vom möglichen Anprangern von Hundehaltern, weist er zurück. Die Anwendung richte sich nicht gegen Hundebesitzer, sondern gegen das Problem selbst. Es würden lediglich Orte markiert, keine Personen oder Tiere. Zudem treffe das Problem auch verantwortungsbewusste Hundebesitzer, die ihre Pflichten erfüllen. „Es geht nicht darum, jemanden an den Pranger zu stellen“, betont er.

Auch persönlich ist das Thema für den Entwickler klar definiert. Besonders störend empfindet er die fehlende Rücksichtnahme einzelner Hundebesitzer. „Es ist ein Aufwand von wenigen Sekunden, die Tüte zu zücken und das wegzumachen“, sagt er. Wer dies unterlasse, zeige wenig Rücksicht auf andere. Neben dem Ärger über Verschmutzungen bleibt für ihn vorwiegend ein praktisches Problem im Alltag: „Und natürlich das ‚Schuheputzen danach‘ – das ist einfach der Endgegner.“

Mit „Poop Radar“ hat Zimmermann damit eine App geschaffen, die ein alltägliches Ärgernis in ein digitales Gemeinschaftsprojekt überführt. Zwischen Humor, Statistik und ernst gemeintem Zweck bewegt sich die Anwendung in einem ungewöhnlichen Spannungsfeld und steht bei allen bekannten App-Stores kostenlos zum Download bereit. **zg**

## Meldepflicht für Bienen

**IMKER MÜSSEN SICH AN FRISTEN HALTEN**

**Schwetzingen.** Für Imkerinnen und Imker in Schwetzingen und der Region gibt es eine wichtige Neuerung: Seit dem Jahr 2026 gilt in Baden-Württemberg eine verpflichtende Meldung aller Bienenvölker bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, heißt es in einer Pressemitteilung. Diese Regelung betrifft sämtliche Tierhalterinnen und Tierhalter – unabhängig davon, ob sie Mitglied in einem Imkerverein sind oder nicht.

Grundlage ist eine Änderung der Beitragssatzung, die zum 1. Januar 2026 in Kraft getreten ist. Erstmals müssen die Bestände zum Stichtag 1. Mai 2026 gemeldet werden. Damit weicht der Termin für Bienenvölker von den sonst üblichen Meldestichtagen anderer Tierarten ab. Entscheidend ist die tatsächlich gehaltene Anzahl an Völkern am jeweiligen Stichtag. Die Meldeunterlagen werden im Vorfeld automatisch an alle bei den Veterinärämtern registrierten Bienenhalter verschickt. Wer bis zum 1. Mai keinen Meldebogen erhalten hat, sollte sich direkt an die Tierseuchenkasse wenden und die Unterlagen anfordern.

### Gesetzlich verankert

Wichtig für die Betroffenen in Schwetzingen: Unvollständige oder zu niedrige Angaben können im Schadensfall zu Kürzungen oder sogar zum vollständigen Verlust von Entschädigungsleistungen führen. Zudem ist die Meldepflicht gesetzlich verankert. Grundlage ist Paragraph 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. **ali/zg**

**Programme anfordern!**

**WIR RUPPENSTEIN**

*„Ihr Busreisepartner mit Herz“*

Ulrich Ruppenstein, Schanzstr. 10, 68753 Waghäusel  
Tel. 07254-8468, E-Mail [kontakt@ruppenstein.net](mailto:kontakt@ruppenstein.net)

**TAGESFAHRTEN 2026**

So. 03.05. Apfelblüte u. Meerrettich-Essen in Ulffingen, danach Freizeit in Baden-Baden, incl. Mittagessen 57,-  
Mi. 06.05. Zur Spargelzeit in die Besenhexe – und nach Bad Wimpfen, incl. Mittagessen und Getränke 59,-  
So. 10.05. Muttertagsfahrt – ein schöner Tag im Elsass, incl. Muttertagsmenü und Petit-Train-Fahrt 59,-  
Mo. 08.06. Am Muttertag – Schichtenauszug – Triebwagen Schichtenfest, lokale Spezialitäten, Musik und jede Menge Spaß 39,-  
Sa. 16.05. Nahetal – und Planwagenfahrt in Kirschroth, incl. Planwagenfahrt mit Weinprobe, Kuchen, Brötchen, Traubensaft, Wessie 49,-  
Sa. 30.05. Insel Mainau – Blumeninsel am Bodensee, incl. 5 Stunden Eintritt Mainau 69,-  
So. 31.05. Bauern-, Handwerker- und Winzermarkt – in St. Wendel, Schliedern und Schlemmen 39,-  
Fr. 05.06. Colmar – das hübsche Städtchen im Elsass, incl. geführten Stadtrundgang 44,-  
Mo. 08.06. Geyser in Andernach – Schifffahrt und Stadtrundweg, incl. Informationsfilm u. Schifffahrt 60,-  
Mi. 10.06. Titisee und Freiburg – der schöne Schwarzwald, incl. Schifffahrt 49,-  
Sa. 13.06. Insel Mainau – Blumeninsel am Bodensee, incl. 5 Stunden Eintritt Mainau 69,-  
Do. 29.06. Moselfahrt – Bernkastel-Kues, incl. Schifffahrt und Weinprobe 69,-  
Di. 30.06. Landesgartenschau – Ellwangen wird zum blühenden Paradies, incl. Eintritt 66,-  
Mi. 01.07. Hildegard von Bingen – und der Rhein bis zur Loreley, incl. Vortrag u. Mittagessen 62,-  
Do. 02.07. Moselfahrt – Bernkastel-Kues, incl. Schifffahrt und Weinprobe 69,-  
Di. 07.07. Landesgartenschau – Ellwangen wird zum blühenden Paradies, incl. Eintritt 66,-  
Do. 16.07. Schokomanufaktur und Petit Train in Ribeauvillé, incl. Train-Fahrt u. Schokoladen-Wein-Kurs 54,-  
Sa. 18.07. Seenachtsfest am Titisee – Schwarzwald – incl. Eintritt 46,-  
Di. 21.07. Würzburg am Main und Schifffahrt nach Veitshöchheim incl. Stadtrundfahrt, Schifffahrt und Mittagessen 68,-  
Mi. 22.07. Würzburg am Main und Schifffahrt nach Veitshöchheim (Leistungen siehe 21.07.) 68,-  
Fr. 24.07. Rüdelsheim Drosselgasse – incl. Schifffahrt und Seilbahnfahrt 59,-  
Do. 30.07. Die Schweizer Bergwelt – incl. Zahnradbahnfahrt Zermatt, Luftseilbahnfahrt Bettmerhorn, Aletsch-Gletscher \*\*\*\*H 675,-  
Sa. 03.-07.08. Mecklenburgische Seenplatte – incl. Hafenundfahrt, Schifffahrt, Tanzabend \*\*\*\*H 710,-  
Sa. 10.-14.08. Lüneburger Heide – Hamburg – Bremerhaven incl. Planwagenfahrt, Barkassenfahrt \*\*\*\*H 735,-  
Sa. 17.-21.08. Lago Maggiore und Isola Bella incl. Schifffahrt Isola Bella, Tanzabend, Verzeccola \*\*\*\*H 695,-  
Di. 06.-12.09. Ars-Lourdes-Nevers/Valence – Pilgerreise mit Pfarrer Walter \*\*\*\*H 1030,-

**MEHRTAGESFAHRTEN 2026**

5. I. 04.-08.05. Wörthersee – incl. Schifffahrt, Ausflug Italien und Slowenien, Burg Hochosterwitz \*\*\*\*H 725,-  
5. I. 11.-15.05. Italiensche Adria incl. Pastakochkurs, Rimini, San Marino, Sangiuliano, San Marino, San Marino 730,-  
5. I. 15.-19.06. Tirol – Zillertal, Hintertux, Innsbruck, Gramalms, Achensee, incl. Glasbläser, Grillabend \*\*\*\*H 730,-  
5. I. 22.-26.06. Venetien und Venedig – Treviso, Bassano del Grappa, incl. Schifffahrt Venedig \*\*\*\*H 755,-  
5. I. 07.-11.07. Wien – Wachau-Neusiedler See incl. Stadtrundfahrt Wien, Pierdekutschentfahrt, Schifffahrt, Heurigen-Abend mit Musik \*\*\*\*H 695,-  
5. T. 13.-17.07. Provence – Lavendel-Camargue – Nîmes, Avignon, Pont du Gard, incl. Petit-Train-Fahrt, Schifffahrt \*\*\*\*H 830,-  
4. T. 26.-29.07. Schweizer Bergwelt – incl. Zahnradbahnfahrt Zermatt, Luftseilbahnfahrt Bettmerhorn, Aletsch-Gletscher \*\*\*\*H 675,-  
5. T. 03.-07.08. Mecklenburgische Seenplatte – incl. Hafenundfahrt, Schifffahrt, Tanzabend \*\*\*\*H 710,-  
5. T. 10.-14.08. Lüneburger Heide – Hamburg – Bremerhaven incl. Planwagenfahrt, Barkassenfahrt \*\*\*\*H 735,-  
5. I. 17.-21.08. Lago Maggiore und Isola Bella incl. Schifffahrt Isola Bella, Tanzabend, Verzeccola \*\*\*\*H 695,-  
7. I. 06.-12.09. Ars-Lourdes-Nevers/Valence – Pilgerreise mit Pfarrer Walter \*\*\*\*H 1030,-

**über 50 Jahre**

**Zustiege: Walldorf Bahnhof West - Schwetzingen Bahnhof - Hockenheim Bahnhof - Waghäusel Betriebshof**

Bei uns sind viele Leistungen inklusive: z.B. tägliche Rundfahrten, Hallenbusse, Schifffahrten, Eintrittsgelder, Reisekrüchtrittrecht bei Krankheit usw.

**Familienunternehmen – alle Fahrten werden durchgeführt!**

**Bequem reisen in 4 Kronen Reisebussen mit 81 cm Sitzabstand!**

**Seniorenprodukte**  
Lebensqualität im Alter

Kostenlose Probefahrt bei Ihnen zu Hause!  
Große Auswahl - Kundendienst

Seniorenmobile T: 06227-3846850 Treppenlifte

PKW • BUSSE • GELÄNDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

**ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN**

**KFZ-ANKAUF**

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise

**0 174 / 187 0081**  
**06258 / 5089921**

**ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND - BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!**

## ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 392 23 47  
www.azp24.de/  
reklamation



## NOTRUF

**Polizei**  
110

**Feuerwehr/Rettungsdienst**  
112

**Einheitliche Behördennummer**  
115

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
116 117

**Kinderärztlicher Notdienst**  
Ortsvorwahl/192 92

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
06221/ 354 4917

**Universitätsklinikum Heidelberg**  
06221/ 560

**GRN-Klinik Schwetzingen**  
06202/ 8430

**Kinder- und Jugendtelefon**  
0800/ 111 0333

**Opfernotruf**  
01803/ 343 434

**Suchthilfe**  
06252/ 700 590

**Telefonseelsorge**  
0800/ 111 0111

## APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

## IHRE REDAKTION



**Katharina Schwindt**  
Telefon: 0621/ 392 2802  
E-Mail: kschwindt@haas-publishing.de



Per Gessle und Lena Philipsson kommen im Juli nach Schwetzingen.

BILD: FREDRIK ETOALLAB

## Comeback im Schlossgarten

**MUSIK IM PARK:** Roxette kommen am 30. Juli nach Schwetzingen.

Schwetzingen. Wenn bei Musik im Park 2026 internationale Popgeschichte in den Schwetzingen Schlossgarten zieht, dürfte das viele Fans elektrisieren. Denn gleich beim Auftaktkonzert steht mit Roxette ein Name im Programm, der seit Jahrzehnten für eingängige Refrains, große Balladen und Hits steht, die sofort im Ohr bleiben. Präsentiert wird das Konzert von dieser Zeitung.

Das Besondere an diesem Auftritt: Roxette kehren in neuer Besetzung auf die Bühne zurück. Gut fünf Jahre nach dem Tod von Marie Fredriksson hatte Per Gessle Anfang 2025 gemeinsam mit Lena Philipsson eine Tour gestartet und damit offenkundig einen Nerv getroffen. Das

Motto „Live – Back Again“ war dabei mehr als nur ein Titel, sondern ein klares Signal an die Fans.

### Lena Philipsson seit 2025 Sängerin der Band

Am Donnerstag, 30. Juli, um 20 Uhr bringt Roxette seine Songs in den Schlossgarten nach Schwetzingen. Seit dem vergangenen Jahr übernimmt Lena Philipsson den Gesangspart an der Seite von Per Gessle und interpretiert vor allem die bekanntesten Klassiker, teilt Konzertveranstalter Provinztour mit.

Die Geschichte der Band begann 1986, als sich Per Gessle und Marie Fredriksson zusammaten. Aus dem schwedischen

Duo wurde einer der erfolgreichsten Pop-Acts der Welt: Rund 70 Millionen verkaufte Platten sprechen eine deutliche Sprache. Der internationale Durchbruch gelang 1988 mit dem Album „Look Sharp!“ und dem Hit „The Look“.

Danach folgte eine Reihe erfolgreicher Alben, darunter „Joyride“ von 1991, „Tourism“ von 1992, „Crash! Boom! Bang!“ von 1994, „Have A Nice Day“ von 1999 und „Room Service“ von 2001. Nach längeren Pausen wegen Marie Fredrikssons Krebserkrankung endete mit ihrem Tod 2019 ein Kapitel. Per Gessle sagte dazu: „Alles dreht sich um meine Roxette-Songs. Marie wird immer unersetzlich sein.“

ali

## Zwischen Freiheit und Pflicht

### PFALZBAU BÜHNEN LUDWIGSHAFEN

Ludwigshafen. Das Junge Musical der Pfalzbau Bühnen bringt mit „Hair“ einen Meilenstein der Popkultur auf die Bühne. „Hair“ gilt als Meilenstein der Popkultur der späten 60er Jahre. Als eines der erfolgreichsten Musicals überhaupt spiegelt es das Lebensgefühl der damaligen Zeit mit den Protesten gegen den Vietnamkrieg, den Studentenunruhen und der schwarzen Bürgerrechtsbewegung wider.

Die beiden Autoren Ragni und Rado formulierten die Unruhe der jungen Generation: Protestschrei und provokative Aktion, mystische Wirklichkeitsflucht und philosophische Spekulation. Drastischer Härte stehen Passagen zarter Poesie gegenüber. Die Musik der 40 Songs schrieb der frühere Organist und Kirchenmusiker Galt MacDermot.

### Dem Zeitgeist eine Stimme geben

Seine kirchenmusikalische Herkunft prägt auch den Stil der eingängigen Lieder. Nach der Uraufführung am Off-Broadway wurde das Erfolgsstück bald an den Broadway übernommen, und auch sein internationaler Durchbruch war nicht mehr aufzuhalten. Das Musical hatte dem Zeitgeist eine Stimme gegeben. „Hair“ erzählt die Geschichte einer Gruppe langhaariger Hippies in New York, die sich gegen die Einberufung als

Soldaten für den Vietnamkrieg auflehnen. Daher rührt auch der Name des Musicals. Das Landei Claude Hooper Bukowski, die junge Sheila und ihr charismatischer Zimmergenosse Berger leben in einer Dreiecksbeziehung lustvoll, aber ziellos in den Tag hinein. Claude gerät, hin- und hergerissen zwischen dem Patriotismus seiner bürgerlichen Herkunft und den pazifistischen Idealen seiner Clique, in einen inneren Konflikt.

Mit Eintreffen der Einberufung muss er sich entscheiden: Soll er den Kriegsdienst vermeiden und damit eine drohende Gefängnisstrafe und gesellschaftliche Ächtung in Kauf nehmen oder sich der militärischen Autorität unterwerfen, Menschen töten und sein Leben in Vietnam riskieren?

In Zeiten neu aufbrechender militärischer und gesellschaftlicher Konflikte hat das packende Stück nichts von seiner Relevanz verloren. Die jungen Darstellerinnen und Darsteller des Jungen Musicals der Pfalzbau Bühnen singen und spielen mit großer Begeisterung und Leidenschaft und transportieren die Handlung mitreißend in die Gegenwart.

red

**i** Das Musical wird am **Freitag, 8. Mai, 19.30 Uhr**, sowie am **Samstag, 9. Mai, 19.30 Uhr**, gezeigt.

## SERVICE

## Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

**Katharina Schwindt**  
kschwindt@haas-publishing.de



## Senioren Lu sucht ein ruhiges Zuhause

Schwetzingen. Main-Coon-Kätzin Lu, zwölf Jahre alt, hat ihr Frauchen verloren und sucht deshalb ein neues Zuhause.

Lu ist eine liebe Katze, die gern Freigang genießt und sich auf ein ruhiges Zuhause

ohne Kleinkinder freut. Sie ist selbstverständlich kastriert und geimpft.

tvs/BILD: TVS

**Mehr Infos gibt es beim Tier-schutzverein Schwetzingen und Umgebung unter Telefon 0151/50 61 36 03.**

## Zwischen Natur und Geschichte

**AUSFLUGSTIPP:** RadGuides starten mit abwechslungsreichen Touren in die Saison.

Rhein-Neckar-Kreis. Die RadGuides sind auch in diesem Jahr wieder unterwegs, um entdeckungsfreudige Fahrradfans zu den großen und kleinen Schätzen des Kreises zu führen. Die Saison ist am 19. April in Meckesheim gestartet und endet nach aktueller Planung am 27. September in Sinsheim.

### Erste Termine im Mai

Zu den ersten Touren der Saison zählt am 3. Mai um 10 Uhr die Fahrt „Schwarzbach von der Quelle bis zur Mündung“. Die großzügige Tour führt über 56 Kilometer entlang von Lob-bach und Schwarzbach, den zwei größten Zuflüssen der El-senz. Von Meckesheim aus fährt die Gruppe das Lobbachtal auf-wärts bis Haag.

Weiter geht es über Schwanheim zur Quelle des Schwarzbachs oberhalb von Neunkirchen, dem höchsten Punkt der Tour. Für diesen und einige wei-



Auch das Kloster Lobenfeld wird im Rahmen einer Radtour der RadGuides Rhein-Neckar angesteuert – diese starten nun wieder mit vielen interessanten Touren in die Saison.

BILD: TOBIAS SCHWERDT

tere Anstiege im Lauf des Tages ist ein Pedelec von Nutzen oder eine sehr gute Kondition erforderlich. Unterwegs werden immer wieder Spuren der Hoch-

wasserkatastrophe im Juni 1994 sichtbar, darunter Hochwasser-marken ebenso wie Rückhalte-becken, die seitdem gebaut wurden, damit sich ein solches

Ereignis nicht wiederholt. Heute wirkt der Schwarzbach dank seiner landschaftlichen Reize nur noch gefällig statt gefährlich und bietet reichlich Gelegen-

heit zu Naturbeobachtungen. Die Teilnahme kostet zwölf Euro. RadGuide ist Rainer Zimmermann. Anmeldungen sind per E-Mail an rainerradguide@web.de möglich.

### Idealer Einstieg

Ebenfalls am 3. Mai startet um 11 Uhr die „Frühlingstour rund um Ladenburg“. Die flache Tour ist ideal für den Einstieg in die Radsaison. Zwischen Neckar und Bergstraße erstreckt sich auf der 30 Kilometer langen Route eine kulturell und landschaftlich vielfältige Region. Geprägt von den Römern und seit Kurzem auch wieder von Bibern gibt es rechts und links des Weges Spannendes zu sehen. Die Teilnahme kostet acht Euro. RadGuide ist Jürgen Schnepf. Anmeldungen sind ebenfalls per E-Mail an rainerradguide@web.de möglich.

red

# Altkleidercontainer weg – was nun?

**TEXTILENTSORGUNG:** Der Sammelbehälter am Pumpwerk ist verschwunden – ein Beispiel für die Entwicklung im ganzen Kreis. Doch es gibt Alternativen.

Von Henrik Feth

Hockenheim. Wer in den vergangenen Wochen am Pumpwerk in Hockenheim vorbeigekommen ist, fand eine vertraute Säule nicht mehr: Der Altkleidercontainer des Deutschen Roten Kreuzes ist verschwunden. Was lange selbstverständlich zur Entsorgung von ausrangierter Kleidung gehörte, wird im Rhein-Neckar-Kreis zunehmend weniger – und führt viele Bürger zur praktischen Frage: Wohin jetzt mit alten T-Shirts, Jacken oder kaputten Textilien?

Der Abbau des Containers in Hockenheim steht beispielhaft für eine Entwicklung, die sich seit Jahren abzeichnet. Auch der für Hockenheim zuständige DRK-Kreisverband Mannheim bestätigt: Das Netz an Altkleidercontainern wurde deutlich reduziert – in der ganzen Region. Die Gründe sind vielfältig, aber eindeutig wirtschaftlich und organisatorisch geprägt.

„Die Situation hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verändert“, erklärt das DRK. Vor allem stark gestiegene Entsorgungskosten durch Fehlwürfe, sinkende Erlöse auf dem Textilmarkt sowie der hohe Sortieraufwand bei gleichzeitig schlechter werdender Qualität der abgegebenen Kleidung setzen das System unter Druck. Immer häufiger müssten sogar ganze Containerinhalte kostenpflichtig entsorgt werden.

Damit sinkt nicht nur die Zahl der Standorte – auch der soziale Nutzen gerät unter Druck. Denn

eigentlich sollen gut erhaltene Kleidungsstücke Bedürftigen zugutekommen oder über Second-Hand-Angebote Erlöse für soziale Projekte erzielen. Doch je mehr unbrauchbare Textilien in den Containern landen, desto geringer wird dieser Effekt.

Für Bürger stellt sich nun umso mehr die Frage: Was gehört wohin? Grundsätzlich gilt: Gut erhaltene, saubere Kleidung, Schuhe (paarweise gebunden) sowie Heimtextilien wie Bettwäsche oder Handtücher können weiterhin abgegeben werden – etwa in Kleiderkammern, sozialen Einrichtungen oder Second-Hand-Stellen des DRK sowie anderer Wohlfahrtsverbände wie Caritas oder Diakonie. Auch noch tragbare Kleidung kann in vorhandene Sammelstellen gegeben werden. Geeignete Orte

finden sich in der ganzen Region: Beispielsweise betreibt das DRK einen Second-Hand-Laden in der Oberen Hauptstraße 12 in Hockenheim. In Speyer gibt es sogar ein Second-Hand-Kaufhaus der Caritas in der Friedrich-Ebert-Straße. Eine Kleiderstube des DRK befindet sich außerdem in Oftersheim in der Eichendorffstraße und steht laut dem Betreiber „allen Bürgern offen, die rechnen müssen“ zur Verfügung. Das sind nur einige der Beispiele, bei denen Altkleider auch ohne Container abgegeben werden können. Anders sieht es bei beschädigter oder verschmutzter Kleidung aus. Hier schafft die AVR Kommunal im Rhein-Neckar-Kreis Klarheit: Stark verschmutzte oder nicht mehr verwertbare Textilien gehören in den Restmüll. „Ja, das

gilt für Textilien, die so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr verwertet werden können“, heißt es von der AVR Kommunal.

Gleichzeitig bietet die kommunale Abfallwirtschaft mehrere Wege zur Entsorgung: über Wertstoffhöfe in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg oder über ein Holsystem per Abholung auf Abruf. Wichtig sei dabei, Kleidung sauber und trocken in Säcken zu verpacken, bevor sie abgegeben wird.

## Altkleider in Säcken abholen lassen: So geht's

Besagte Abholung kann man über das Formular auf der Homepage der AVR beantragen. Die benötigten Abfallsäcke können bei drei Sachverkaufsstellen in Hockenheim geholt werden – zum Stückpreis von jeweils 4,10 Euro für den für Altkleider benötigten roten Restmüllsack. Die Säcke müssen dann einfach zum vereinbarten Abholtermin ähnlich der Tonnen herausgestellt werden.

Doch auch die AVR beobachtet eine Entwicklung, die das System zunehmend belastet: Die Menge an Textilabfällen steigt, während die Qualität sinkt. Ein Grund dafür sei unter anderem der zunehmende Anteil sogenannter Fast Fashion. Gleichzeitig komme es immer wieder zu Fehlwürfen oder unsachgemäßer Entsorgung neben den Containern, ein Mitgrund für deren Entfernung. Mit dem Rückgang



Die DRK-Kleidercontainer verabschieden sich immer mehr im Rhein-Neckar-Kreis, auch in Hockenheim am Pumpwerk. BILD: DRK-KREISVERBAND MANNHEIM

### Was tun mit Altkleidern?

**Gut erhaltene, saubere Kleidung, Schuhe** (paarweise gebunden) sowie **Heimtextilien** wie Bettwäsche oder Handtücher können weiterhin **gespendet** werden. Abgabestellen sind **Kleiderkammern**, soziale Einrichtungen sowie **Second-Hand-Angebote** von DRK, Caritas oder Diakonie. In Hockenheim nimmt etwa der DRK-Second-Hand-Laden in der Oberen Hauptstraße 12 gut erhaltene Kleidung an.

Auch in der **Region** gibt es weitere Anlaufstellen, etwa das **Caritas-Second-Hand-Kaufhaus** in Speyer oder **DRK-Kleiderstuben** wie in Oftersheim, die Kleidung

direkt an Bedürftige weitergeben. Stark **verschmutzte** oder nicht mehr verwertbare Textilien gehören in den **Restmüll**. Alternativen können Altkleidern auf den **Wertstoffhöfen** in Wiesloch und Ketsch zur Wiederverwertung abgegeben werden.

Weitere Möglichkeiten sind **Kleideraustauschbörsen** – in Hockenheim über die Fair-Trade-Agenda-Gruppe – und die **Abholung auf Abruf** durch die **AVR Kommunal**. Dafür werden spezielle rote Restmüllsäcke genutzt, die in Hockenheim bei drei Verkaufsstellen erhältlich sind. *hef*

### IN KÜRZE

#### ADHS im Familienalltag

**Hockenheim.** ADHS ist omnipräsent in Literatur und Social Media – und doch sind Eltern oft allein mit den Herausforderungen des Alltags. Was ist richtig, was falsch an Erkenntnissen und Orientierung? Methoden, Strategien aus der Praxis und viel Wissen aus der Neurobiologie und -chemie helfen, das individuell Richtige für das Kind zu finden und anzuwenden. In einem Onlinekurs der Volkshochschule Hockenheim gibt Dozentin Monica Schade dazu Hinweise. Er findet am Donnerstag, 7. Mai, 19.15 bis 21.15 Uhr, sowie am Samstag, 6. Juni, 10 bis 12 Uhr, statt. Die Kursgebühr beträgt pro Termin 45 Euro. Monica Schade, selbst betroffen als Mutter eines Sohns mit ADHS-Stufe 3, gibt Praxisimpulse zur Veränderung des Lebens mit ADHS in der Familie. Gehirnforschung, Potenzialentfaltung, Impulskontrolle, Konzentrationssteigerung, positive Kommunikation und Therapiemodule für den Alltag stehen im Fokus des Seminars. Es zeigt ADHS als Quelle besonderer Fähigkeiten auf, das so zum starken Plus wird. Anmeldung per Telefon 06205/213810, E-Mail [info@vhs-hockenheim.de](mailto:info@vhs-hockenheim.de) oder online unter [www.vhs-hockenheim.de](http://www.vhs-hockenheim.de). *vhs/mm*

#### Mit der KFD zum Musical

**Hockenheim.** Die Katholische Frauengemeinschaft Hockenheim besucht am Samstag, 22. August, die Freilichtspiele auf der großen Treppe in Schwäbisch Hall. Abfahrt ist um 15 Uhr ab dem Bahnhof Hockenheim, Rückkehr gegen 1 Uhr. Nach der Busfahrt nach Schwäbisch Hall können die Teilnehmer die Stadt erkunden. Um 18.30 Uhr ist eine gemeinsame Einkehr ins Restaurant „Goldener Adler“ direkt neben der Treppe geplant. Um 20.30 Uhr beginnt dort die Theatervorstellung von „West Side Story“. Der Preis für Busfahrt und Eintrittskarte beträgt 85 Euro. Zu diesem Ausflug sind auch Männer willkommen. Eine Anmeldung ist wegen der Kartenoption nur bis Donnerstag, 30. April, möglich bei Nicole Fuhr, Telefon 01522/8 95 76 19, oder per E-Mail an [kfd-hockenheim@web.de](mailto:kfd-hockenheim@web.de). *zg*



Heinrich Gimbel bringt im Hubsteiger die Nistkästen an. BILD: BIRGIT RINKLEF

# Jungvögeln eine Kinderstube gegeben

**NATURSCHUTZ:** Ehrenamtliche Helfer bringen Nistkästen aus.

**Hockenheim.** Bevor Vögel im März ihre Brutstellen aufsuchen, müssen die Nistkästen gründlich von Schmutz, Kot oder Parasiten gereinigt werden, denn die brütenden Tiere sowie ihr Nachwuchs sollen nicht von Vogelflöhen oder Milben befallen werden.

Jahrzehntlang kümmern sich die Mitglieder des „Vereins für Vogelliebhaber Hockenheim“ um diese Aufgabe. Sie säuberten einmal jährlich die Nistkästen in der Streuobstallee „Oder“ im Hockenheimer Rheinbogen. Wegen mangelnder Mitgliederzahlen wurde der Verein allerdings aufgelöst. Deshalb hat sich Natur- und Vogel-

freund Heinrich Gimbel unter Mitwirkung der Güteraufseherin Birgit Rinklef der Arbeiten angenommen.

**Fressfeinden wie Katzen den Zugang erschweren** Zunächst ging es darum, die Nistkästen so zu platzieren, dass Katzen und andere Fressfeinde möglichst keinen Zugang zur Bruthöhle finden. Deshalb müssen verschiedene Kästen in angemessener Höhe angebracht werden.

Dies geschieht mit einem Traktor mit Frontlader und Arbeitskorb ehrenamtlich. Gimbel konnte entsprechend mit einem Helfer die Nistkästen anbringen

und reinigen. Als Ergebnis der Aufhängung in passender Höhe wurde festgestellt, dass jeder Brutkasten von Kohl- und Blaumeise sowie von Kleibervögeln angenommen wurde. Insgesamt seien 32 Jungvögel angefliegen, berichtet Gimbel.

Zudem wurden Eulenkästen am Rinklef-Hof an alten Birnbäumen in vier Metern Höhe angebracht. Da sich hier auch ein alter Stall befindet, bauen jedes Jahr zahlreiche Mehl- und Rauchschnalben ihre Nester. Im Stall sowie auf dem Heulager werden die Fenster offen gelassen, so finden auch Schleiereulen ein Zuhause. *zg*

Genuss. GESPART.

JETZT GÜNSTIGER

Brötchen vom Bäcker!

**0,39€** Stück

**1 PFÄLZER\*** -25%

1000g

**3 süße TEILCHEN** nach Wahl

**4,95€**

**2 GRILL-STANGEN** nach Wahl

**4,95€**

**1 Stück KUCHEN** + HEISSGETRÄNK nach Wahl

**4,95€**

**1 GETRÄNK\*\*** + FLEISCH-KASEWECK

**3,95€**

**Gültig vom 27.04. - 14.06.2026**

\*außer sonn- und feiertags  
\*\*Getränk nach Wahl bis 0,5 L und Preis zzgl. Pfand



Heben dem Verein Hoffnung für die Zukunft: Jugendleiter Christian Langlotz (v. l.), die Jugendlichen Jan, Mark und Lucien sowie Schützenmeister Thorsten Kraft.

BILD: NUH DUEGER

### Anmelden zu Ortsturnier

Ketsch. Fußballbegeisterung, Teamgeist und Unterhaltung stehen im Mittelpunkt, wenn die Spvgg 06 vom 17. bis 20. Juni zum traditionellen Ketscher Fußball-Ortsturnier ins Waldstadion einlädt. Das Turnier bietet Freizeitmanschnschaften und Ortsvereinen erneut die Gelegenheit, in sportlich fairer Atmosphäre gegeneinander anzutreten.

Gespielt wird wieder auf dem Kleinfeld im Modus fünf Feldspieler plus Torwart. Damit stehen spannende Begegnungen, viele Tore und packende Spiele auf dem Programm. Das Ortsturnier hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Treffpunkt für Sportfreunde, Vereine und Fans entwickelt und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit geselligem Miteinander.

Anmelden können sich sowohl Freizeitteams als auch Ketscher Ortsvereine bis zum Donnerstag, 30. April. Bei ausreichender Zahl an Anmeldungen ist vorgesehen, zwei getrennte Turniere auszutragen, sodass die Teams unter möglichst fairen Bedingungen gegeneinander antreten können.

Um den Charakter eines Freizeitturniers zu bewahren, sollten aktive Spieler unter 32 Jahren, die in der laufenden Saison im Einsatz waren, nicht teilnehmen.

Für Fragen und Anmeldungen steht Thomas Weik unter der E-Mail-Adresse tweik57@gmx.de sowie telefonisch unter 0155/60544219 zur Verfügung.



Der Tennisclub Plankstadt eröffnet offiziell die Saison.

BILD: TENNISCLUB PLANKSTADT

### Tennisclub eröffnet Saison

TC PLANKSTADT: Zahlreiche Mitglieder und Neuzugänge beenden die Winterpause. Welche Aktionen im Mai geplant sind.

Plankstadt. Mit viel Sonnenschein, guter Stimmung und zahlreichen aktiven Mitgliedern ist der TC Plankstadt in die neue Tennissaison gestartet. Wie aus einer aktuellen Pressemitteilung des Vereins hervorgeht, bot die Saisonöffnung beste Bedingungen für einen rundum gelungenen Auftakt auf der Anlage.

Zahlreiche Mitglieder waren gekommen, darunter viele Jugendliche sowie Neumitglieder mit ihren Familien. Sie nutzten die Gelegenheit, gemeinsam Tennis zu spielen und die Anlage nach der Winterpause wieder mit Leben zu füllen. Um 14 Uhr begrüßte der Vorsitzende Roland Wahl die Anwesenden und richtete seinen Dank insbesondere an die vielen Helfer, die beim Frühjahrsputz tatkräftig angepackt hatten.

Ein besonderer Dank galt auch dem Blumenteam, das mit viel Liebe zum Detail für eine ansprechende Gestaltung der Außenbereiche sorgte, so

wie Platzwart Peter Moos, der sich zuverlässig um die Pflege der Plätze kümmert. Die gute Vorbereitung spiegelte sich nicht nur im äußeren Erscheinungsbild wider, sondern auch in der positiven Atmosphäre während der Veranstaltung.

Sportlich sieht sich der Verein ebenfalls bestens gerüstet für die kommenden Monate. Bereits 25 neue Mitglieder konnten in diesem Jahr begrüßt werden. Insgesamt gehen 30 Mannschaften in der Medenrunde an den Start - von der Regionalliga über die Badenliga und Oberliga bis hin zur 1. Bezirksliga. Damit dürfen sich Zuschauer auf hochklassigen Tennissport in Plankstadt freuen.

So findet am 7. Mai von 18 bis 19 Uhr im Jugendraum ein Vortrag zum Thema „Rauchen - zwischen Trend und Gesundheitsrisiko“ statt. Referentin ist Dr. Claudia Bauer-Kemeny, Oberärztin der Thoraxklinik Heidelberg. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung

per E-Mail wird gebeten. Am 14. Mai folgt ein Mitmachtag für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren, die den Tennissport kennenlernen möchten. Von 10 bis etwa 14 Uhr können sie unter Anleitung erste Erfahrungen sammeln und sogar ein Tennisabzeichen erwerben. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Vorkenntnisse möglich.

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung stand traditionell das Schleifchenturnier auf dem Programm. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Am Ende setzten sich Marie Gibis bei den Damen und Michael Wahlberg bei den Herren durch, während Simeon Groß als Junior des Tages ausgezeichnet wurde.

Zum Abschluss dankte Roland Wahl den Organisatoren Annabell Wettstein und Cedric Kollrus für den reibungslosen Ablauf. Ein gemütlicher Ausklang bei der Pächterfamilie Salihu rundete eine gelungene Saisonöffnung in entspannter Atmosphäre ab.

# Wichtiger Meilenstein für Schützennachwuchs

SCHIEßSPORT: Drei Teilnehmer beim ersten Jugendtraining des SV Hockenheim 1923 seit 20 Jahren.

Hockenheim. Eine geradezu historische Übungseinheit ereignete sich dieser Tage beim Hockheimer Schützenverein: „Nach über 20 Jahren wurde erstmals wieder ein Jugendtraining durchgeführt“, berichtet er in einer Mitteilung. Dieser Schritt markiere einen wichtigen Meilenstein für die Zukunft des Vereins und die Nachwuchsförderung im Schießsport.

Am Training nahmen die Jugendlichen Jan, Mark und Lucien teil. Mit großem Interesse und sichtbarer Motivation machten sie sich mit den Grundlagen des Sportschießens vertraut. Ziel des Trainings war es, den Jungen den sicheren Umgang mit den Sportgeräten zu vermitteln und ihnen die Werte sowie die positiven Aspekte des traditionsreichen Sports näherzubringen.

Der Schießsport zeichne sich durch eine Vielzahl an Fähigkeiten aus, die weit über das eigentliche Treffen eines Ziels hinausgehen. Konzentration, Körperbeherrschung, Disziplin und

Verantwortungsbewusstsein spielten eine zentrale Rolle. Genau diese Eigenschaften wurden den Jugendlichen anschaulich erklärt und mit ihnen geübt.

### Ein Trainerduo ermöglicht den Neuanfang

Ein besonderer Dank gelte dem neuen Jugendleiter Christian Langlotz, der mit großem Engagement und viel Einsatz dieses erste Training initiiert und erfolgreich durchgeführt habe. Durch seine motivierende Art sei es ihm gelungen, die Jugendlichen für den Sport zu begeistern und ihnen einen guten Einstieg zu ermöglichen. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei vom zweiten Vorstand Thorsten Kraft, dessen Mithilfe maßgeblich zum reibungslosen Ablauf beigetragen habe.

Großen Wert legten die beiden auf Sicherheit und verantwortungsvollen Umgang mit den Sportwaffen - grundlegende Prinzipien, die im Schießsport oberste Priorität hätten. Gleichzeitig hätten der Spaß an

der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund gestanden, sodass die Jugendlichen einen positiven ersten Eindruck gewinnen konnten.

Das erfolgreiche Auftakttraining lasse hoffen, dass sich wieder eine aktive Jugendgruppe im Verein etabliert. Die Begeisterung der drei Teilnehmer zeige, dass der Schießsport auch für die junge Generation attraktiv sei und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung darstelle.

Um die Jugendarbeit weiter auszubauen und den Trainingsbetrieb optimal gestalten zu können, seien Spenden für die Anschaffung weiterer Sportgeräte willkommen.

Jede Unterstützung trage dazu bei, den Jugendlichen bestmögliche Trainingsbedingungen zu bieten. Die Jugendtrainings finden künftig regelmäßig dienstags um 18 Uhr statt und dauern etwa eineinhalb Stunden. Bei Interesse steht der Verein per E-Mail an info@schuetzenverein-hockenheim.de zur Verfügung.

## Der Rätselspaß in Ihrer BAZ

Bewahrer	Hautfarbe	europäisches Hochgebirge	Wohnungspächter	Bergbewohner	ugs.: ellen, rennen	ein welches Metall	leicht zugänglich	fesseln	Sportgröße	Obst zu Saft pressen	deutsches Adelsprädikat	eine Kunstleder-marke	französischer Maler †1919	ein Balte	Hackfleischgericht (franz.)	Tierkadaver	besitzanzelndes Fürwort	Gelbstblitz, Idee
Werbung griech. Buchstabe	elternloses Kind	ein Asiat		hervorragend, bestens		Fortbewegungsart	anbeißen, knabbern		Pleite, Bankrott		Unterkunft	nur wenig		vielemals, oft		Gliederband	Binnenmeer in Kasachstan	Fremdwortteil: drei
großes Wohngebiet			ungar. Komponist †1948	Verhältnisswort, wider		Leichtathlet	moldawische Währung	ein Trillions-tel Teil	Fremdwortteil: vor	tropische Schlingpflanze		biblischer König	Ertrag angelegten Kapitals	großes Ansehen	engl. Salzquellenort	Stärke		
Gebäude-tell Söller	Flüssigkeitsmaß	flach positionieren			Erfinder des Dynamits	Sell, Strick				2	Skelett					Erdzeitalter	Ex-Profi-Boxer (Muhammad) †	
schwarzweißer Rabenvogel				Trick	kondensierter Wasserdampf		6	Kfz.-Anhängel			„heilig“ in span. Städtenamen		Markierung auf Stimmzetteln	leise	11	Stickstoffsubstanzen	norw. König †1030 (heilig)	kurz für: an das
Opernlied	Erfinder des Farbfilms	Hinterhalt		erblitterter Gegner	ein Baustoff			eine Lagebezeichnung			Verdauungsorgan			pflügen und schützen	Ewigkelt in der griech. Antike			
gegerbte Tierhaut			tschech. Journalist †1948	See-räuber	englisch, span.: milch, mlr	Wortteil: Tausendstel			schwäb. Herrscherhaus	ein Gebiet	schwäb. Herrscherhaus	ein Gebiet	Fußballweltmeister 2014			Teil des Messers	euro-päischer Inselstaat	US-Filmstar (Jodie)
aus-schließlich	Messer der Schuster			5	Zufluchtsorte	Roman von Stanislaw Lem			Marderart	afghanischer Teppich	Teil des Geschlirrs		Stadtteil von Berlin	hilfreicher Trick				
streng	ein Halbedelstein	Steckenpferd, Hobby			ein Binde-wort		unweit	griech. Wettkampfspiele	palästinensischer Politiker †	Kalifenname	gego-ranes Milchprodukt	Wappentier schlagen		verwirrt	span. Mehrzahl-artikel			
Tennisschläger				Vorname von Müller-Stahl	gemächlich			Verbrechen	Rätsel-löser	Wüstentier		Kfz-Z. Gelsenkirchen	Füllung	7	Name Noahs in der Vulgata			
Unglück	win-ziger parasit. Pilz	Trage f. Tote		Schlaf-stätte	islamischer Name für Gott	beschwerlich	Euro-päer			span. Strophenform	Schiffstau-spanngerät	Hauptstadt Irans	heiliger Drachenkämpfer	9	Schiffsolgner			
Schönheitsfehler			Segel-leine	Schüler des Apostels Paulus	Fußstoß	ritterliche Liebeslyrik		Gebäudever-zierung	Zeit des Bestehens	röm. Zahlzeichen: zwei	uner-bittlich, hart	Art, Spezies	Auflösung des letzten Rätsels					
Honig-weln	Teil des Vorderkopfes				Saugströmungen	max. Schiffs-tempo, volle ...				nord-dalmat. Adria-insel	Impfstoffe	Stadtteil von London	Vorname der Mitter-maler					
10		100 qm in der Schweiz	Hautfalte zum Schutz d. Auges	Baum-wollhemd		4		chem. Zeichen für Lithium	eine Welt-religion	1		tieftste Abne-gung						
französischer Polizist	völlig un-be-gründet			glasge-deckte Ladenpassage						Garten-pflanze								
wahr-scheinlicher Sieger	Vorname von Rock 'n' Roller Herold		unent-schieden (Schach)				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

Heine 18

# Musikverein 1929 präsentiert Sommerprogramm

**KONZERTE:** Instrumentalgenuss voller böhmischer Tradition, moderner Klänge und europäischer Melodien.

Ketsch. Mit frischen Ideen und viel musikalischer Leidenschaft blickt der Ketscher Musikverein 1929 auf den kommenden Sommer. Dirigent Arrius Wagner gewährt Einblicke in das neue Programm und macht deutlich, dass sich das Publikum auf abwechslungsreiche Konzerte im Sommer freuen darf.

„Das Publikum erwartet eine bunte Mischung an verschiedenen Stilrichtungen, in denen die 29er ihre große Bandbreite zeigen werden“, wird Wagner zitiert. Besonders spannend: Das Konzert ist bewusst in zwei unterschiedliche Teile gegliedert. Während die erste Hälfte stark von der böhmischen Tradition geprägt ist, setzt der Verein zu-

gleich auf einen modernen Einstieg. Neben klassischen Egerländer Märschen und Polkas werden auch neuere böhmische Titel zu hören sein, die das Repertoire erweitern und für frische Klangfarben sorgen.

Nach der Pause nimmt das Orchester sein Publikum mit auf eine musikalische Reise durch Europa. Länder wie Italien und Spanien stehen im Fokus, kombiniert mit unterhaltender Blasmusik und bekannten Melodien. Ergänzt wird dieser Teil durch beliebte Medleys aus Schlager und Pop.

**Solistische Highlights und bekannte Melodien**  
Auch solistische Stücke haben ihren festen Platz im Pro-



Dirigent Arrius Wagner im Gespräch mit seinen Musikern. BILD: NATALIE GABLER

gramm. Titel wie „Bugler's Holiday“, „Memory“, „My Dream“ oder „Von Freund zu Freund“ versprechen besondere musikalische Höhepunkte.

Wie Wagner weiter erklärt, entstand das Sommerprogramm in enger Zusammenarbeit mit den Musikerinnen und Musikern. Zahlreiche Vorschlä-

ge aus dem Orchester fanden Eingang in die Auswahl.

So brachte Notenwart Klaus Zorn das Stück „So schön ist Blasmusik“ aus Baden-Baden mit, während Vorstand Nina Rausch sich das „Bon Jovi Rock Mix“-Medley wünschte.

Trompeter Sebastian Zahn sorgte dafür, dass die „Laubener Schnellpolka“ endlich wieder auf die Bühne kommt.

Darüber hinaus greift das Programm auf Werke zurück, die ursprünglich für die vergangene Saison vorgesehen waren, jedoch keinen Platz fanden.

Ergänzt wird das Repertoire durch neue, modernere Stücke. Auch persönliche Favoriten des Dirigenten sind vertreten.

**Dirigent lobt Engagement und Probenarbeit**

Besonders freut sich Wagner auf „Les Humphries“, das für ihn mit vielen Erinnerungen verbunden ist: Es verbreite „einfach eine super Stimmung im Publikum und bei den Musikern“. Trotz des straffen Zeitplans zeigt sich Wagner beeindruckt von seinem Orchester.

Nach einem anspruchsvollen Frühjahrskonzert werde in kurzer Zeit ein komplett neues Programm einstudiert. Die Motivation sei hoch, alle arbeiteten engagiert mit. „Das ist nicht selbstverständlich“, betont der Dirigent, der die Probenarbeit als große Freude beschreibt.

Auch die Entwicklung der Nachwuchsmusiker hebt er hervor. Viele junge Talente sind inzwischen Teil des Orchesters und haben bereits ihr erstes großes Konzert mitgestaltet. Diese Verjüngung empfindet Wagner als große Bereicherung und Zeichen für eine erfolgreiche Zukunft des Vereins.

Der Ketscher Musikverein 1929 bleibt zudem offen für neue Mitglieder. Interessierte Musikerinnen und Musiker sind eingeladen, freitags ab 20 Uhr in der Rheinallengaststätte vorbeizuschauen. „Wir freuen uns auf jeden, der mitspielen möchte“, heißt es in der Pressemitteilung. **hef**



Der Entenpfuhl ist eines der großen Themen beim Ketscher Umweltstammtisch. BILD: BRÜCKL

## Viele Projekte fest im Blick

### UMWELTSTAMMTISCH KETSCH

Ketsch. Der Umweltstammtisch Ketsch hat bei seiner Jahreshauptversammlung auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückgeblickt und zugleich die Weichen für die kommenden Monate gestellt. Im Mittelpunkt standen dabei zahlreiche Projekte rund um Natur- und Umweltschutz, eine stabile Mitgliederentwicklung sowie ein weiterhin aktives Vereinsleben in enger Zusammenarbeit mit lokalen Partnern.

Der Vorsitzende Matthias Ihrig berichtete von einer erfreulichen Entwicklung der Mitgliederzahl, die sich in den vergangenen zwei Jahren kontinuierlich von 68 über 73 auf nunmehr 82 erhöht habe. Auch der Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten zeigte ein engagiertes Vereinsjahr. Traditionell begann dieses mit der Pflege der Streuobstwiese in den Wintermonaten, gefolgt von mehreren Aktionen rund um den Entenpfuhl, die gemeinsam mit der Bürgerinitiative Entenpfuhl getragen wurden. Dazu gehörten unter anderem Informationsveranstaltungen zum geplanten Kiesabbau sowie Treffen vor Ort.

### Ketscher Naturerlebnistag bleibt feste Größe

Ein fester Bestandteil im Jahreskalender war erneut der Naturerlebnistag, der gemeinsam mit der lokalen Agenda Ketsch und den Naturfreunden organisiert wurde. Ebenso beteiligte sich der Verein an einer Radtour des ADFC sowie an einer öffentlichen Rheininsführung in Kooperation mit Forst BW. Große Resonanz fand auch die Teilnahme am Stadtradeln im Team „Nachhaltigkeit Ketsch“, bei dem der zweite Platz in der Teamwertung erreicht wurde. Weitere Höhepunkte waren die Beteiligung am Jubiläum im „Alla hopp!“-Park sowie am Kinderferienprogramm. Ergänzt wurde das Vereinsjahr durch ein internes Apfelfest und einen mehrtägigen Ausflug nach Andernach. Auch Müllsammelaktionen sowie der Be-

such externer Veranstaltungen gehörten zum Jahresprogramm. Besonders hervorgehoben wurde die weiterhin hervorragende Zusammenarbeit mit der lokalen Agenda Ketsch und den Naturfreunden Ketsch, die als wichtige Partner im Umweltschutz gelten. Ein kurzer Blick auf die Finanzen zeigte eine stabile Grundlage für die Vereinsarbeit; die Kassenführung wurde dabei ohne Beanstandung bestätigt und die Kassiererin entlastet.

### Tagesausflug ins Elsass geplant

Im weiteren Verlauf der Versammlung standen die Planungen für das laufende Jahr im Mittelpunkt. Geplant sind unter anderem ein Tagesausflug nach Obersteinbach im Elsass gemeinsam mit der Pflege der Streuobstwiese in den Wintermonaten und der lokalen Agenda sowie ein weiterer Ausflug in den Hockenheimer Rheinbogen. Auch die Teilnahme am Stadtradeln, eine Altpapiersammlung im Bauhof und die Mitwirkung am Kinderferienprogramm stehen bereits fest im Kalender. Für den Herbst sind zudem wieder das Apfelfest sowie weitere noch nicht terminierte Veranstaltungen vorgesehen. Ebenso bereitet sich der Verein auf eine Stellungnahme im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zum Thema Entenpfuhl vor. „Vor allem hat der Verein im Blick, dass er voraussichtlich im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens demnächst zu einer Stellungnahme bezüglich der Entenpfuhl-Problematik aufgefordert werden wird“, wurde aus dem Bericht deutlich.

Bei den anschließenden Wahlen wurde die bisherige Vorstand vollständig bestätigt. Matthias Ihrig bleibt erster Vorsitzender, die Position des stellvertretenden Vorsitzenden bleibt zunächst unbesetzt. Kassiererin ist weiterhin Manuela Stübe, die Schriftführung teilen sich Susanne Rey und Regina Schubert. **zg**

Mein Möbelhaus.  
Mein xxxlutz.de

# RED SHOPPING WEEK

# 25%

bis zu

ZUSÄTZLICH

2) + 3) + S)

Ausgenommen: siehe S) sowie in dieser Werbung angebotene Ware

MIT GUTSCHEINEN ODER TASCHEN SPAREN

XXX Lutz GUTSCHEIN

**20%**

BEI KAUF AB 1.000 €

3) + S)

XXX Lutz GUTSCHEIN

**250 €**

BEI KAUF AB 2.000 €

3) + S)

XXX Lutz GUTSCHEIN

**1000 €**

BEI KAUF AB 4.000 €

3) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 09.05.2026.

**Gutscheine und Taschenaktion gelten zusätzlich zu dem 35%<sup>1)</sup> Freundschaftskartenpreis!**

ILDE19-6-B Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg, Artikel im Online Shop immer zum Freundschaftskartenpreis – unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgeschlossen. 1) Exklusiv für Freundschaftskarteneinhaberinnen und -inhaber auf gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 09.05.2026. 2) Exklusiv für Freundschaftskarteneinhaberinnen und -inhaber. Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel, die in die Tasche passen, aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Gardinen, Leuchten, Teppiche, Heimtextilien sowie für die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patino. Ausgenommen: siehe S). Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 09.05.2026. Einkaufstasche XXXLutz Shopping Bag, ca. 53 x 40 x 22 cm (6350010) für 1,- € erhältlich. 3) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen und Matratzen, Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patino. Ausgenommen: siehe S). Für Freundschaftskarteneinhaberinnen und -inhaber. Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35%-Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutscheine gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis mindestens 09.05.2026. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Beste Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxox, Depot, Elle Decoration, JAB, Jopel, Teppiche, Leifheit, Musterring, Patis, Schärer, Wägen, Seehle, Team 7, Tite, Tom Tailor, Teppiche und Verwerk, bereits reduzierte Ware, Abverkaufsartikel, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutschein und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung.

Mein Möbelhaus.  
Mein xxxlutz.de

STELLENANGEBOTE

**job morgen.de**

**Alle Jobs in Ihrer Nähe!**

Die kompletten und ausführlichen Anzeigen finden Sie auf **jobmorgen.de**

nach Eingabe der Job-ID.  Hier scannen und Traumjob finden!

POSITION	ARBEITGEBER	ORT	JOB-ID
Binnenschiffer (m/w/d)	Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen	26603 Aurich	3670544
Sachbearbeiter für die Auftragsabwicklung (m/w/d)	Metimo GmbH	64625 Bensheim	3678264
Abteilungsleitung Bau (m/w/d)	Stadt Ludwigshafen	67063 Ludwigshafen	3676147
IT-Administrator (w/m/d) ERP-System Infor LN	GEO Produkte GmbH	68723 Schwetzingen	3678263
Technisch-Kaufmännischer Sachbearbeiter Vertrieb (w/m/d)	GEO Produkte GmbH	68723 Schwetzingen	3678262
Gartenhelfer mit handwerklichem Geschick (m/w/d) auf Minijob-Basis	Parkanlagen Hockenheim GmbH	68766 Hockenheim	3678265
Sachbearbeiter (m/w/d) für Buchhaltung sowie vorbereitende Personalsachbearbeitung	Hopf Pietschartikel GmbH	68799 Reilingen	3674025
Mitarbeiter*in Projektkoordination (m/w/d)	Universität Heidelberg Dezernat Personal, Abt. 5.1	69117 Heidelberg	3670542
Service-Techniker (m/w/d)	Funck Dental Medizin GmbH	69121 Heidelberg	3656822
Zimmerergeselle (m/w/d) – Gestalte mit uns die Welt aus Holz!	Holz & Glas	68526 Ladenburg	3681038
Bürofachkraft (m/w/d) in Teilzeit (20–25 Stunden/Woche)	Vereinigung für Hauspflege und Familienhilfe Mannheim e.V.	68305 Mannheim	3679921
Buchhalterin (m/w/d)	Heinrich Kling Mälzerei GmbH & Co. KG	69198 Schriesheim	3679451
IT-Fachadministrator (m/w/d) für Server- und Anwendungsbetrieb	Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz	67346 Speyer	3673912
Empfangschef (m/w/d)	Hotel Deidesheimer Hof	67146 Deidesheim	3668492

Angebot der **HAAS MEDIENGRUPPE**

**Lust auf moderne Zahnmedizin statt 08/15? ZFA (m/w/d) für die Behandlungsassistenten und ZMP (m/w/d) für die Prophylaxe gesucht.**

Du suchst nicht einfach nur irgendeinen Job in der Assistenz, sondern eine Praxis, in der **Qualität, moderne Technik und echtes Teamwork** zählen? Dann solltest du uns kennenlernen. Wir sind eine **moderne, überregional bekannte Zahnarztpraxis** mit mehreren Spezialisierungen und arbeiten im **flexiblen Schichtsystem mit drei Zahnärztinnen**.

**Was dich bei uns erwartet:**

- **Moderne Praxis mit richtig guter Ausstattung,**
- **Arbeiten mit Dentalmikroskop,**
- **Scanner für Schienentherapie & Prothetik bereits integriert,**
- **Flexible Arbeitszeiten durch Schichtsystem,**
- **Fortbildungen? Klar! Regelmäßig und auf Praxiskosten,**
- ein Team, das **Qualität lebt** und Spaß an moderner Zahnmedizin hat.

**Wen wir suchen:**

Eine **ZFA (m/w/d)** mit Lust auf:

- Assistenz in der **Endodontie mit Dentalmikroskop,**
- moderne Zahnmedizin,
- strukturiertes, hochwertiges Arbeiten,
- neue Technik,
- Weiterentwicklung statt Stillstand.

Eine **ZMP (m/w/d)** mit Lust auf:

- **Eigenständige PZR,**
- Betreuung von Parodontitis-Patienten,
- **Eigener Prophylaxeraum:** Du arbeitest in einem modern ausgestatteten Zimmer mit hochwertigem Equipment (z.B. Airflow™).

**Du passt perfekt zu uns, wenn du...**

- ✓ gerne im Team arbeitest, mitdenkst und mit anpackst,
- ✓ Spaß an moderner Zahnmedizin hast,
- ✓ Lust auf Fortbildung und Weiterentwicklung mitbringst.

**Klingt nach dir?** Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung! Gerne kannst du sie an [praxis@lauterbachkerber.de](mailto:praxis@lauterbachkerber.de) z.Hd. Tatjana Urbanski senden.

**Werde Teil einer Praxis, die moderne Zahnmedizin wirklich lebt. Wir freuen uns auf dich**

**Praxis Lauterbach & Dr. Kerber**  
Brühler Weg 66, 68723 Plankstadt

**HAAS MEDIENGRUPPE**

**„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“**

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp 

Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)

**azp**  
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

**job morgen.de**

**Raumpfleger (m/w/d)**

für die Unterhaltsreinigung in einem Sanitätshaus in **Hockenheim**.

Arbeitszeit: 1x wöchentlich Montag von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr (Minijob).

Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

**Gebäude-Innen-Reinigung**  
Werner Pauli GmbH  
Tel. 0621-737905  
E-Mail: [info@werner-pauli-gmbh.de](mailto:info@werner-pauli-gmbh.de)

**Ned schwetze, mache!**  
Auf geht's, jetzt Job finden!

**WWW.BAZ-MEDIEN.DE**

**KFZ-KAUFGESUCHE**

**SUCHE FAHRZEUGE**

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

**0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921**

**HEIRAT & BEKANNTSCHAFT**

**Nette Sie, 64 J., schön und jung geblieben, ich sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit, mag alte Schlager und gemütliche Fernsehabende, ich suche einen guten, anständigen Mann, den ich gerne umsorgen.**

**annikalunna@gmail.com**

**Attraktive Aileen, 51, mit sportlicher vollb. Figur, sehr gepflegt und kultiviert, arbeite im Management. Suche einfach einen Mann zum Verwöhnen und Lieben. Habe keine hohen Ansprüche nur liebevoll u. zärtlich sollst du sein. Freue mich schon sehr auf deinen Anruf. ü.Pv Tel 015127186363**

**Hübsche Witwe, Johanna, 73 J., 155 groß, bin tüchtig u. verständnisvoll, sauber u. ordentlich. Wohne hier allein in der Region u. suche ernsthaft einen lieben, gerne auch älteren Mann, der mich braucht. Wenn Sie sich melden pv komme ich Sie gerne mit meinem Auto besuchen. ☎ 0157 – 75069425**

**Sportliche Kathleen, 34, mit schöner Figur. Bin sehr aufgeschlossen und zielstrebig. Wünsche mir von Herzen einen Partner auf den ich bauen kann und verwöhnen möchte. Trau Dich und melde Dich gleich für ein Treffen. ü.Pv Tel/sms 01704432364**

**Suche die Dame ab 55 J. für Unternehmungen, Spaziergänge, Essen gehen und alles was zusammen mehr Spaß macht. Alles weitere gerne am Telefon. ☎ 0176-89815995**

**KFZ BAR ANKAUF**

**Alle Fahrzeuge**

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal). Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

**06158 - 6086988 • 0173 - 3087449**

**Bergsträßer KFZ-Ankauf**

**KAUFE AUTOS**

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

**24 Stunden erreichbar!**

**06157/9168006 und 0174/6004673**

**FLOHMARKT**

**VERKÄUFE**

**Großer Flohmarkt 03.05. 68642 Birstadt, EKZ EDEKA, 9-16 Uhr, person Märkte 06322 95 99 95**

**50. Münzbörse der Numismatischen Gesellschaft Speyer e.V. in der Rheinfranken-Halle Altlußheim, Hockenheim Str. 66, Sonntag, 10. Mai 2026, 9 - 15 Uhr, Eintritt: 2 Euro, auch für Familien ca. 50 Händler mit antiken Münzen bis Euro-Münzen, Medaillen, Orden, Ehrenzeichen, Papiergeld, numismatische Literatur etc. Beratung und Möglichkeit zum Kauf u. Verkauf. Parkplätze: Halle/Umfeld.**

**KAUFGESUCHE**

**1a Ankauf von Pelzen, sowie Schmuck, Münzen, Uhren, Zinn, Silberbesteck, Nähmaschine, Taschen, Puppen, Bernstein, Bilder, Kristall, Porzellan. Zahle bar vor Ort! Hausbesuche und Beratung sind unverbindlich! Tel. 0621 - 87754932**

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck uvm. ☎ 0621-54575161

**GOLDANKAUF**  
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft Volker Stümpges  
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten Kaufland Center (früher familia) Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

**Suche Stand-, Wand-, Kamin-, Kuckucksuhren, Taschen- u. Armbanduhren aller Art - auch defekt. uvm. ☎ 0171/2964194**

**Suche Näh-/Schreibmaschinen, Kameras, Teppiche, Bilder, Möbel, Porzellan, Zinn, Gobeline, Hausrat uvm. ☎ 0171/2937188**

**DIENTSTLEISTUNGEN**

**Stefi's Umzüge-Haushaltsauflösung!**  
☎ 06227 / 3847703, Handy 0174 / 5427618, Fax 06227 / 3847704

**IMMOBILIEN**

**MIETGESUCHE**

**Medizinstudent im PJ sucht von Sept. - Ende Dez.2026, 1-Zi.App. in Heidelberg. Angebote an Hendrich, ☎ 08031/470364**

**ANKAUF von Traktoren/Baumaschinen/Stapler/Jetski/Boote/Bagger/Anhänger**

**Bitte alles anbieten**

**06258-5089921 0174-1870081**

**Kleinanzeigen/Fließtext**

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

**BAZ am Freitag** (Mindestberechnung 3 Zeilen)  
Anzeigenschluss: dienstags, 12:00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare)  
Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 €  
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:  
+ 49 (0) 621 392-2360  
[baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de](mailto:baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de)

**BAZ**

**Ihr Blick in die Region**

**Hausfrau saugt gern!**  
☎ 01745120997

**Jede Woche wissen was läuft**  
**BAZ**

**HEIDELBERG BIENENSTOCK EROS CENTER**

**www.bienenstock-heidelberg.de**

**Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen**

Zustand egal, alles anbieten, zahle bar. Auch mit Mängeln und Schäden.

**0177 - 3105303**

**TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE**

**Schmusekater Felix, Scottish Fold Langhaar Mix, ca. 4 Jahre alt, geimpft, gecheckt, kastriert, Leukose/FIV negativ getestet, sucht ein Zuhause in großer Wohnung mit vernetztem Balkon als Einzelprinz in ruhigem Haushalt ohne kleine Kinder. Er ist sehr lieb und verschmüsst. Er ist nicht verträglich mit anderen Katzen oder Hunden. Kontakt: Katzen in Not Grenzlos e.V., ☎ 0178 4882158.**

**Pflegestelle oder Endstelle für Gretchen und Kitty, 14 Jahre, gesucht. Welcher tierliebende Mensch kann sich vorstellen 2 ältere Katzentanten in Pflege zu nehmen. Die Beiden sind pflegeleicht, anspruchlos und sehr sehr lieb. Futterkosten werden übernommen. Sie sind gesund und würden sich über ein schönes Plätzchen bis zur Vermittlung freuen. Ernstgemeinte Anrufe unter 06245/4644 oder 06241/2087555 Tierhilfe Worms**

**Blue, SF Longhair, 10 Jahre, eine liebenswerte, verschmüsst, ruhige Kätzin. Leider musste sie ihre Familie verlassen da es ihnen nicht möglich war die Samtpfote aus persönlichen Gründen zu behalten. Wir suchen ein liebevolles, ruhiges Zuhause in Wohnungshaltung in dem sie ihren Lebensabend verbringen darf. Wer möchte eine Partnerin mit der man schmusen und kommunizieren kann. Tierhilfe Worms, ☎ 06241/2087555 oder 0621/7140161**

**Enya (12/2018, Podenco Canario-Mix, w. kastri.) sucht dringend Hundeffüsterer, die ihr die Angst nehmen! Sie ist ganz lieb, ruhig, zurückhaltend, scheu, verträglich mit Artgenossen und sie liebt ihre vertrauten Menschen sehr. Ihre künftigen Besitzer sollten unbedingt über Angsthundeerfahrung verfügen. Mehr unter [www.archenoh.de](http://www.archenoh.de) /vermittlung. Arche Noah Teneriffa e.V., ☎ 06251-66117, [info@archenoh.de](mailto:info@archenoh.de).**

**Dringend Pflegestelle für Hunde aus der Ukraine gesucht. Helfen auch Sie Leben zu retten und seien Sie für sie das Sprungbrett ins neue Leben. Werden auch Sie für ein paar Wochen Pflegestelle und Schutzengel für einen geretteten Hund bis er sein Zuhause gefunden hat. Gerne rüstige Rentner melden. Das Bild hier ist nur ein Beispielbild für viele Hunde die auf Rettung warten. Nähere Info ☎ 01578-8095410. Wir freuen uns auf ihren Anruf.**

**Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen** Alle Marken Alle Modelle - Bj1980 bis 2025 Auch mit Mängel oder Wasserschaden. Bis zu 200€ Bonus bei erfolgreichem Verkauf **0173 3087449** oder **06158 6086988** Sofort Baraer! oder Überweisung

**Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln, bitte alles anbieten. Zahle bar und fair. 0 176 - 2095 1523 und 061 58 - 74 88 214**

**Achtung! Kaufe PKW + LKW** auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar. ☎ 07261-1456324 oder 0176-32305020

**SOFORT BARZAHLUNG** für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKW's, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167, od. 06222 / 6859041

**CAMPING/WOHNWAGEN**

Familie sucht Wohnmobil/Wohnkabine od. Wohnwagen. Tel.+Whatsapp 01551-0513801

# Modernisierung mit Weitblick

**MÖBEL EHRMANN:** Heidelberger Standort wird umfassend modernisiert und in mehreren Bauabschnitten neu gestaltet.

Nach der Übernahme der Wohnland Breitwieser GmbH im Mai 2025 treibt Möbel Ehrmann die Entwicklung des Standorts konsequent voran. Der traditionsreiche Einrichtungsstandort in Heidelberg wird schrittweise in ein zeitgemäßes Einrichtungshaus verwandelt – mit klarer Wegeführung, inspirierenden Wohnwelten und einem attraktiven Rahmenprogramm für die Kundschaft.

Derzeit laufen die Umbauarbeiten im ersten Obergeschoss auf Hochtouren. Neben vollständig neu gestalteten Wohnwelten entsteht dort das Café faee, das das Angebot des Hauses bereichert und die Aufenthaltsqualität für Besucherinnen und Besucher spürbar steigern wird. Die Weiterentwicklung des Standorts erfolgt in mehreren Bauabschnitten und umfasst mittelfristig das gesamte Gebäude.

Ein zentraler Bestandteil ist der geplante, vollständig neu gestaltete Vorbau. Dieser wird nicht nur das Erscheinungsbild des Hauses deutlich modernisieren, sondern auch die Laufwege neu erschließen und den Rundgang durch das Einrichtungshaus noch intuitiver und angenehmer gestalten.

„Mit dem Umbau in Heidelberg schaffen wir Schritt für Schritt eine moderne Einrichtungswelt rund um das Thema Wohnen. Besonders wichtig ist uns dabei eine klare Wegeführung,



Die Familie Ehrmann treibt den Umbau des Standorts Heidelberg nach der Übernahme im Mai 2025 voran.

BILD: MANUELA HALL FOTOGRAFIE

inspirierende Wohnwelten und zusätzliche Aufenthaltsqualität – etwa durch das neue Café faee.“ berichtet Horst Ehrmann, geschäftsführender Gesellschafter und Gründer von Möbel Ehrmann.

**Möbel Ehrmann hat im Mai 2025 das Unternehmen Wohnland Breitwieser in Heidelberg übernommen. Was**

**war der erste Schritt nach der Übernahme?**

Nach der Übernahme war für uns schnell klar: Dieser Standort hat enormes Potenzial – aber er braucht eine grundlegende Erneuerung. Wir haben nicht lange gezögert und direkt mit der Planung begonnen. Das erste Obergeschoss wird aktuell bereits vollständig umgebaut. Dort entstehen neue, inspirie-

rende Wohnwelten – und ganz besonders freuen wir uns auf das neue Café faee, das die Aufenthaltsqualität für unsere Kundinnen und Kunden spürbar steigern wird.

**Bleibt es beim ersten Obergeschoss, oder ist mehr geplant?**

Das ist erst der Anfang. Nach und nach wird das gesamte

Haus in den kommenden Monaten umgebaut – Geschoss für Geschoss. Uns ist wichtig, dass wir das Haus nicht nur optisch auffrischen, sondern wirklich neu denken. Ein zentrales Element dabei ist der geplante, komplett neu gestaltete Vorbau. Er wird das Erscheinungsbild des Gebäudes von Grund auf modernisieren und gleichzeitig

völlig neue Laufwege erschließen – für einen intuitiveren und angenehmeren Rundgang durch das gesamte Haus.

**Wie hat die Zusammenarbeit mit der Stadt Heidelberg funktioniert?**

Ausgesprochen gut – und das möchten wir ausdrücklich betonen. Die Stadt Heidelberg hat den Bauantrag äußerst zügig

bearbeitet. Das ist keine Selbstverständlichkeit und hat uns einen reibungslosen Start in die Umbaumaßnahmen ermöglicht. Diese Art der unkomplizierten, effizienten Zusammenarbeit macht einen echten Unterschied – und dafür sind wir sehr dankbar.

**Was ist Ihre Vision für den Standort Heidelberg?**

Wir wollen ein modernes Einrichtungshaus schaffen, das die Menschen wirklich begeistert – ein Ort, an dem Wohnen erlebbar wird. Mit klarer Wegeführung, stimmigen Wohnwelten und Wohlfühlatmosphäre, wie sie etwa das Café faee schaffen wird. Heidelberg ist ein besonderer Standort, wir möchten die Menschen hier begeistern. *pr*

**Möbel Ehrmann:**

Die Ehrmann Wohn- und Einrichtungs-GmbH ist ein Handelsunternehmen mit Sitz in Landau / Pfalz. Seit über 30 Jahren steht das Familienunternehmen für hochwertige Möbel und Küchen in Schreinerqualität. Die Filialen erstrecken sich von Trier über Frankenthal, Viernheim, Heidelberg, Sinsheim, Bruchsal, Herxheim, Landau, Karlsruhe bis Rastatt. Mit somit 10 Niederlassungen und mehr als 500 Ausstellungsküchen ist Möbel Ehrmann der größte regionale Möbelhändler.

# NEUERÖFFNUNG

## EHRMANN KÜCHENSTUDIO > HEIDELBERG FEIERT MIT!

FÜR IHRE  
TRAUM  
KÜCHE

**50%**<sup>1)</sup>  
AUF FREIGEPLANTE  
KÜCHEN

+

BIS ZU  
**3.000 €**<sup>1-2)</sup>  
KÜCHENBONUS  
ZUSÄTZLICH

+

**0%**  
FINANZIERUNG



1-2) Gültig bis bis 04.07.2026. Weitere Infos unter [www.moebelehrmann.de](http://www.moebelehrmann.de)

# EHRMANN

## HEIDELBERG

**JETZT  
ERÖFFNUNGS-  
ANGEBOTE  
SICHERN!**



**PLANUNGSTERMIN  
VEREINBAREN**

Jetzt scannen oder anrufen  
**+49 (0)6341 977-333**

# Nur noch einer seiner Zunft im Ort

**WIRTSCHAFT:** Seit 1969 ist Volker in seiner inhabergeführten Bäckerei in der Görngasse tätig – inzwischen als einzig Verbliebener seines Handwerks.

Von Ralf Strauch

**Brühl. Brühl.** Laut dem Zentralverband des Deutschen Bäckershandwerks gibt es in Deutschland zurzeit fast 9.000 Meisterbetriebe. Mit einem Gesamtumsatz von rund 18 Milliarden Euro im Jahr 2024 und 235.000 Mitarbeitenden zählt das deutsche Bäckershandwerk demnach zu den wichtigsten Wirtschaftsfaktoren der Bundesrepublik. Wie wichtig das tägliche Brot den Menschen ist, zeigt, dass jeder Haushalt knapp 57 Kilogramm Brot und andere Backwaren konsumiert.

Und dennoch: Die Zahl der inhabergeführten Handwerksbäckereien ist in 60 Jahren von rund 55.000 im alten Bundesgebiet auf nunmehr 8.912 gesunken. Sie haben zusammen rund 35.000 Filialen. Es ist also erkennbar, dass der „kleine“ Bäcker, der in seinem Laden eigene Produkte anbietet, die in seiner Backstube nebenan gefertigt werden, inzwischen auf der Liste der bedrohten Arten stehen sollte. Die deutsche Bäckerinnung wird mehr und mehr ausgedünnt – viele kleine Handwerksbetriebe weichen demnach den Ketten oder den Alternativen in Supermärkten beziehungsweise an den Tankstellen.

Immer mehr Betriebe sahen und sehen sich gezwungen, ihren Geschäftsbetrieb einzustellen – allein im vergangenen Jahr machten rund vier Prozent der Handwerksbetriebe den Ofen für immer aus. Das ist laut In-



Familienbetrieb – dieser Begriff bezeichnet die Brühler Bäckerei Lutz in der Görngasse am besten. Schon vor über 20 Jahren standen (v. l.) Mutter Metha, Ehefrau Christel und Bäckermeister Volker Lutz hinter dem Verkaufstresen.

BILD: RALF STRAUCH

nung ein alarmierender Trend, der sich bereits seit einem Jahrzehnt abzeichnet, nun aber zunehmend an Dynamik gewinnt.

**Vor zehn Jahren ging der Ofen in Rohrloch endgültig aus** Auch in Brühl ist dieser bundesweite Trend nachzuvollziehen. 2016, also vor zehn Jahren, stellte Wolfram Gothe fest: Der Ofen ist aus. 35 Jahre zuvor hatte er

die Bäckerei seines Großvaters Fritz Hauck in Rohrloch übernommen. Damit endete ein weiteres Kapitel eines örtlichen Handwerksbetriebes. Von da an gab es mit Volker Lutz in der Görngasse nur noch eine einzige Bäckerei, die nicht nur aufbackt, sondern vor Ort handwerklich produziert. Rund 60 Jahre zuvor versorgten noch sieben Bäcker aus der eigenen Backstube im Ort die Menschen

in Brühl und Rohrloch mit Brötchen, Brot, süßen Stückchen und Torten.

Besonders betroffen vom Bäckersterben waren und sind vor allem kleine und mittelständische Handwerksbetriebe, die angesichts steigender Betriebskosten und struktureller Herausforderungen an ihre wirtschaftlichen Grenzen stoßen. Laut dem Verband gehören insbesondere die dramatisch ge-

stiegenen Energie- und Rohstoffpreise zu den zentralen Belastungsfaktoren.

Hinzu kommt ein akuter Fachkräftemangel, der es vielen Betrieben schwer macht, qualifiziertes Personal zu halten oder überhaupt zu finden. „Für viele traditionelle Bäckereien ist der wirtschaftliche Druck mittlerweile existenzbedrohend“, erklärt ein Sprecher des Verbandes. Während große Filialketten

oft von Skaleneffekten und besseren Einkaufskonditionen profitieren, bleiben inhabergeführte Betriebe zunehmend auf der Strecke.

Neben den ökonomischen Herausforderungen spielt auch der demografische Wandel eine Rolle: Viele Inhaber stehen vor dem Ruhestand, finden jedoch keine Nachfolge, denn die Arbeitszeiten des Bäckers gelten als unattraktiv – ein weiterer Grund, warum zahlreiche Betriebe geschlossen werden.

Das sah in den frühen 1980er Jahren noch anders aus, als Gothe nach seinen Jahren in anderen Bäckereien den großväterlichen Betrieb in Rohrloch übernommen hatte – Bäckereihandwerk hat Goldenen Boden. Er erweiterte das Unternehmen auf einst bis zu sieben Filialen in den umliegenden Gemeinden, die er vom Backofen am Hofplatz aus belieferte. Doch nach und nach zog er sich aus der Fläche zurück, hatte zuletzt noch drei Verkaufsfilialen in Brühl, Ketsch und Mannheim. Und vor zehn Jahren kam für ihn das wirtschaftliche Aus.

Und so ist Volker Lutz mit seiner Backstube in der Brühler Görngasse der einzig verbliebene Bäckermeister, der im Ort Tag für Tag den Backofen anwirft, um selbst zubereitete Waren zu produzieren. Für ihn ist Backen noch Handwerkskunst. Besonders hebt der Bäckermeister hervor, dass er seinen Sauerteig noch selber ansetzt, und pflegt – das ist nicht

mehr üblich in der Branche, die mehr und mehr auf Backmischungen setzt.

Doch auch bei Lutz machen sich die wirtschaftlichen Entwicklungen schon seit vielen Jahren bemerkbar. Der Verkaufsraum hat einen gewissen nostalgischen Charme und ist nicht den ganzen Tag über geöffnet. „Mich hat geärgert, dass wir für die Kunden eine große Vielfalt an Produkten bereit halten sollen, am Ende des Tages aber noch viel davon in den Regalen unverkauft zurückbleibt“, erklärt Volker Lutz gegenüber unserer Zeitung.

Zwar habe er aus Gründen der Nachhaltigkeit die Überproduktion nicht weggeworfen, sondern an Freunde und Familie verteilt, doch am Ende muss auch er wirtschaftlich denken, damit sein Betrieb weiterläuft. So produziert er seit drei Jahren montags bis freitags nur noch punktgenau auf Vorbestellung und bietet auch einen Lieferservice an. Nur samstags, wenn das Geschäft „normal“ geöffnet ist, sieht das anders aus, dann gibt es eine gewisse Überproduktion, „doch darüber freuen sich die Familien unserer drei Kinder, die dann damit fürs Wochenende versorgt werden“.

Was wie geschäftlicher Selbstmord klingen mag, hat sich bewährt. Noch ist der Ofen bei ihm ganz offensichtlich nicht aus, er besetzt inzwischen in Brühl eine wirtschaftliche Nische.

Anzeigensonderveröffentlichung

# Wir sind für Sie da!

# OFTERSHEIM

IMMER MITTENDRIN

## FRÜHLINGS ERWACHEN...

### Sonnenbrillen - Sale 20%

( auf alle vorrätigen Sonnenbrillen )

Roter Punkt: alle Sonnenbrillen 29€  
Blauer Punkt: alle Sonnenbrillen 50%  
Roter Punkt: alle Kindersonnenbrillen 5€

DIEBRILLENMACHER

Mozartstr. 4  
68723 Oftersheim  
Tel + WhatsApp: 062025753252

OFTERSHEIM + HEIDELBERG

Unsere Mission:

## Ihre Traumküche!

Perfekte Zutaten für die gute Küche:

BALLERINA | BLANCO | FRANKE | BAUFORMAT | BURGER | BOSCH | SIEMENS | MIELE | LIEBHERR | BERBEL | NOVY

über 50 Jahre Qualität & Leidenschaft

KÜCHEN KALL

HAUS DER KÜCHE

kuechen-kall.de

## Hörgeräte aus Meisterhand.

Ihre erfahrenen Hörgeräte-Spezialisten in Oftersheim

Iris Kupke  
Hörakustikmeisterin

Melanie Mack  
Hörberaterin

kostenloser Hörtest • individuelle Beratung • unverbindliches Probetragen

Broe & Eickmeyer

HÖRAKUSTIK  
MEISTERBETRIEB

Dreieichenweg 1  
68723 Oftersheim  
Telefon 06202 8 59 00 13  
www.BroeundEickmeyer.de  
info@BroeundEickmeyer.de

Mo-Do, 9–13 Uhr und 14–18 Uhr • Freitag, 9–13 Uhr

... Frische und Vielfalt

## E EDEKA Embach

Ausgewähltest  
Deutschland Card

68723 Oftersheim • Eichendorffstraße 44  
Tel.: 06202 1267300 • @: edeka.embach.oftersheim@web.de

EDEKA Embach – Besuchen Sie uns auf facebook!

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER  
IM ORTSKERN -  
SEIT 2001

Service-Büro Jens Rüttinger  
Mannheimer Str. 23  
68723 Oftersheim  
Tel: +49 (6202) 575889  
jens.ruettinger@concordia.de

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.

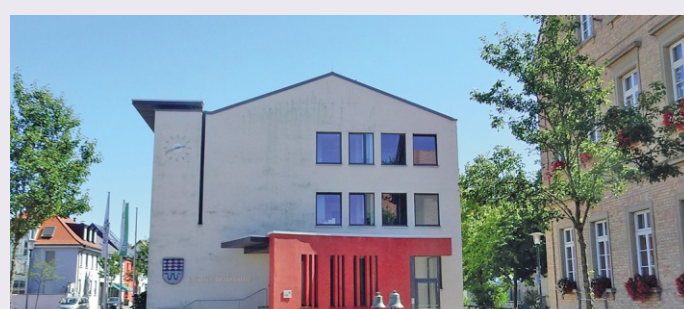
CONCORDIA  
Versicherungen

## Steuern? Wir machen das.

VLH.

Elke Fngler  
Beratungsstellenleiterin  
zertifiziert nach DIN 77700  
Am alten Messplatz 3  
68723 Oftersheim  
Elke.Fngler@vlh.de  
06202/970282

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



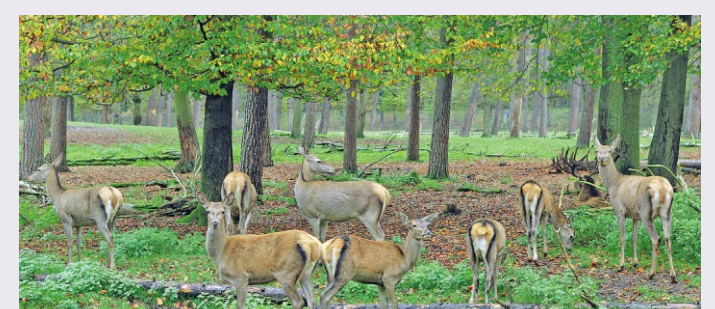
INSEKTEN SCHÜTZ

## Wolfgang SCHÄFER

Schreinerei • Insektenschutz

Insektenschutzgitter für Fenster und Türen nach Maß!  
Innenbeschattungen (Plissees)  
Infrarot-Heizsysteme

68766 HOCKENHEIM • Rostocker Straße 5 • Tel. 0 62 05/30 93 09  
www.schreinerei-schaefer.de • schreinerei-schaefer@t-online.de



# Sie sind die „Säulen der Gemeinde“

**SCHILLERSCHULE:** Ehrenamtliche, Sportler und Retter werden in den Fokus gestellt. Vanessa I. als neue Spargel- und Erdbeerprinzessin gekrönt.

Von Andreas Wühler

Reilingen. Es war, wie Bürgermeister Stefan Weisbrod formulierte, ein „Vormittag der Dankbarkeit“. Galt es doch bei der Ehrungsmatinee der Gemeinde in der Aula der Schillerschule verdienten Sportlern, Persönlichkeiten, die sich dem Ehrenamt widmen, und Lebensrettern Danke zu sagen. Denn, so Weisbrod mit Blick speziell aufs Ehrenamt, es sei dies, was die Gemeinde zusammenhält. „Hingabe, Zeit und Leidenschaft fürs Dorf - Reilingen lebt davon“, so das Gemeindeoberhaupt. Er bedankte sich bei den Bürgerpersönlichkeiten, die die Gemeinschaft in 63 Vereinen und bei über 150 Veranstaltungen im Jahr prägen. Dieses rege Vereinsleben sei die „DNA des Dorfes“.

Das starke Wir, das starke Miteinander mache Reilingen liebens- und lebenswert, so der Bürgermeister, der an diesem Vormittag auch jene ins Licht rücken wollte, die sonst eher im Verborgenen wirken.

## Feierliche Inthronisation

Doch bevor der „Vormittag des Dankes“ seinen Lauf nahm, galt es, der Spargelgemeinde die Krone aufzusetzen, die neue Spargel- und Erdbeerprinzessin zu inthronisieren. „Wir haben wieder eine royale Persönlichkeit gewählt“, rief Weisbrod aus und erinnerte an das einstimmig Votum des Gemeinderates, mit dem Vanessa I. aus dem Haus Greif ins Amt berufen wurde.

Mit „königlicher Anmut und Kurfürzlicher Ausstrahlung“ soll sie das Dorf bei offiziellen Anlässen repräsentieren, als Botschafterin der Gemeinde wirken. Sie reiht sich als nunmehr Vierte ihre Zunft in eine lange

Reihe ein, die beim Gemeindejubiläum 2011 gestartet wurde.

Ihre direkte Vorgängerin Kim I. hatte das Amt seit 2019 für sechs Jahre inne - „es gibt keine zeitliche Beschränkung“, so Weisbrod zu Vanessa I., die schon als Jugendgemeinderätin oder beim CVJM im Ehrenamt tätig war und ist. Die neue Prinzessin selbst bezeichnete es als Ehre und Freude, die Gemeinde repräsentieren zu dürfen.

## Engagierte retten ein Leben

Eröffnet wurde der Ehrungsreigen sodann mit den Lebensrettern, die zurecht an erster Stelle kommen, wie Weisbrod betonte. Und in diesem Fall durfte der Begriff Lebensretter wortwörtlich genommen werden - bei einem Fußballspiel auf dem Platz des SC 08 war im September ein Zuschauer mit Herzstillstand zusammengebrochen.

Fünf engagierte Mitglieder des Vereins eilten ihm zu Hilfe, retteten ihm, unter anderem durch den Einsatz eines Defibrillators, das Leben. „Ohne diese fünf Menschen wäre es vorbei gewesen“, hielt der Bürgermeister fest. Uli Kief, der Vorsitzende des Sportvereins, lobte die Ersthelfer gleichermaßen, „es ist was anderes, wenn es darauf ankommt“.

Weiter ging es im Programm, das vom Musikverein Harmonie musikalisch umrahmt wurde, mit den Blutspendern, mehreren Aderlass geehrt wurden. Der Gemeindefest freute sich, dass die Blutspendetermine nun wieder in der Gemeinde, in den Fritz-Mannherz-Hallen, zweimal im Jahr organisiert würden, wofür er dem DRK dankte.

Sebastian Stroh vom DRK-Ortsverband nutzte die Gelegenheit, gleich auf die kom-



Während der Ehrungsmatinee in der Aula der Schiller-Schule wurden portler der RKG, des Turnerbundes, des MHC und Mannschaften des SC 08 Reilingen und des Tennisvereins ausgezeichnet.

BILD: DOROTHEA LENHARDT

menden Termine im Mai und im Dezember hinzuweisen.

## Über Ortsgrenzen hinaus bekannt

Danach stand der Sport im Mittelpunkt und Weisbrod freute sich, nicht nur die Besten der Gemeinde ehren zu dürfen, sondern dass deren Zahl Jahr um Jahr größer werde. Zusammen mit Mike Supper, dem Vorsitzenden des Kultur- und Sportgemeinschaft (KuSG), ehrte Weisbrod erfolgreiche Ringer, Mitglieder des AMC, Turner, Reiter, Tennisspieler und gar einen Hockeyspieler sowie die erfolgreiche Fußball-B-Jugend des SC 08 Reilingen.

Besonderes Lob zollte der Gemeindefest dabei den Ringern, „der Stolz des Dorfes“, die den Namen der Gemeinde in der ganzen Welt bekannt machen würden.

Von den Sportlern war es kein weiter Weg zu den Betreuern, Trainern und ehrenamtlich Tätigen, die die Grundlagen für erfolgreichen Sport oder kulturellen Höhepunkte schaffen würden.

Der Bürgermeister lobte die zahlreichen „liebenswerten Persönlichkeiten mit zum Teil großen Vereinskarrerien“. Manche sind seit einem Jahrzehnt in ihren Vorständen aktiv, andere seit einem Vierteljahrhundert

hierfür gab es die Ehrenplakette der Gemeinde. Den Ehrenbrief gab es für jene, die noch länger ihr Ehrenamt ausüben. Beispielsweise Gisela Prahls vom BUND, die seit nunmehr 31 Jahren dem Naturschutzverband als Kassiererin angehört.

Jeder wisse, so Dieter Rösch, der Vorsitzende der BUND-Ortsgruppe, in seiner Laudatio, wie ganz besonders wichtig das Amt des Kassierers im Vorstand eines Vereins sei. „Sie hält uns den Rücken frei“, lobte er die Geehrten.

## Bürgermedaillen für ein Duo

Zum Finale der Ehrungsmatinee standen zwei ganz beson-

dere Auszeichnungen an. Es ging um die Verleihung der Bürgermedaille, betonte Weisbrod und fügte hinzu, dass dies eine seltene Ehrung sei, an der Spitze der Richtlinien und nur durch das Ehrenbürgerrecht zu toppen. Klaus-Peter Brandenburger (SC 08) und Sabine Petzold, die Ehrenvorsitzende der KuSG, nahmen die Laudatio vor, riefen Fritz Gögele und Willi Krüger zu sich.

„Er ist Kult“, stellte Weisbrod mit Blick auf Gögele fest, dessen großes Herz und umfangreiche Kenntnisse über die örtlichen Vereine er lobte - „er gehört zu den Sternen im Gemeindegewap-

pen“. Brandenburger erinnerte an die großen Verdienste von Gögele, der dem Vorstand der 08er seit 43 Jahren, davon neun Jahre als Vorsitzender, angehört.

Ende der 1980er Jahre, als der Verein am Boden gelegen habe, habe er ihn neu aufgebaut, „den Laden zum Laufen gebracht“. Daneben sei Gögele in vielen Vereinen sozial und finanziell engagiert, lobte er dessen Wirken fürs Ehrenamt.

Sabine Petzold übernahm die Würdigung des „Herolds von der Wersau“, Mitglied der „Harmonie“ und Reilinger Nikolaus Willi Krüger. Ob im AK Wersau, bei den Freunden Reilinger Geschichte, im Musikverein oder bei der KuSG - Krüger sei konstant zuverlässig und immer zu 100 Prozent für die Vereine im Einsatz.

Und dies nicht nur am Instrument, sondern auch als Helfer bei Festen, sei es als Organisator oder Bierzapfer. Und als Herold sei er der Repräsentant der Gemeinde, der sogar schon Bundeskanzler Merz begeisterte. Die Gemeinde ohne Krüger, das sei wie eine Posaune ohne Mundstück - „es fehlt etwas“ - brachte es Petzold auf den Punkt.

Gögele und Krüger bekamen von Bürgermeister Stefan Weisbrod die Bürgermedaille in Bronze samt Urkunde überreicht, bevor die Ehrungsmatinee mit dem Badner Lied ihr offizielles Ende fand. Anschließend verweilten die Geehrten und Besucher bei kühlen Getränken und einem Imbiss, ausgerichtet von den Helfern der Verwaltung, im Gespräch und so manche Anekdote aus dem reichhaltigen Vereinsleben der Gemeinde wurde dabei in Erinnerung gebracht.



Die bisherige Vorsitzende Katja Brömmer (l.) mit ihrer Nachfolgerin Nicole Weiland.

BILD: MICHAEL BAUDERMANN

## Nicole Weiland folgt auf Katja Brömmer

**GEWERBEVEREIN:** Mitgliederversammlung wählt neue Vorsitzende und blickt auf Zunftbaumfest voraus.

Neulußheim. Nach zehn Jahren als Vorsitzende des Gewerbevereins Lußheim trat Katja Brömmer bei der Mitgliederversammlung nicht erneut für ihr Amt an. Sie steht dem Verein aber auch zukünftig noch mit Rat und Tat als Beisitzerin zur Seite. „Ich gebe meinen Event-Ordner nicht ab, keine Sorge“, versprach sie.

Im Namen aller Mitglieder dankte die zweite Vorsitzende Claudia Piorr Brömmer für deren vereinsprägende Arbeit. Viele Veranstaltungen wie Zunftbaumfest und Gewerbeschau sowie erfolgreiche Aktionen wie die bekannte Nikolausaktion habe die scheidende Vorsitzende etabliert oder weiterentwickelt. Der Verein könne zudem auf einen großen, sich immer wieder erweiternden Mitgliederstamm blicken, das sei nicht selbstverständlich in der heutigen Zeit.

## Schnell gefunden

Als Nachfolgerin stellte sich Nicole Weiland, Apothekerin der Lußhardt-Apotheke, für das Amt zur Verfügung und wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt. Das Amt der Stellvertreterin bekleidet weiterhin

Claudia Piorr, Madeleine Kühne behält als Kassierin die Finanzen des Vereins im Blick und Michael Baudermann bleibt Schriftführer. Zu den bisherigen Beisitzern Myriam Boettcher, Jürgen Butz, André Kühne und Joachim Schwarz werden weitere Beisitzer berufen: Katja Brömmer, Roger Boettcher und Jennifer Singer.

Zentrales Thema der Sitzung war das anstehende Zunftbaumfest, das am Sonntag, 26. April, ab 14 Uhr auf dem Messplatz in Neulußheim stattfindet. Jennifer Singer, die das Familienzentrum und eine Kindertagesstätte leitet, gab bekannt, eine große Hüpfburg für dieses Fest zu finanzieren.

Viele Mitglieder stehen bereit, um von Auf- bis Abbau, an Theke und Grill für einen geregelten Ablauf der Veranstaltung zu sorgen oder selbstgebackene Kuchen fürs Buffet beizusteuern. Als musikalischer Leckerbissen tritt ab 16 Uhr die Soulsängerin Miss Carolyne auf, die mit einem breiten Songrepertoire für ausgelassene Stimmung sorgen möchte. Dem Verein sei bewusst, dass dieses Fest nur mit einem größeren finan-

ziellen Verlust umzusetzen sei. Das umfangreiche Programm lasse sich bei Weitem nicht durch die Einnahmen decken. Die Preise für Essen und Getränke seien dabei bewusst niedrig gehalten, damit sich jeder Interessierte einen Besuch des Festes auch leisten kann. Allerdings stoße der Verein hierbei an seine finanziellen Grenzen. Der Vorstand wurde daher damit beauftragt, entsprechende Ideen zu entwickeln, wie diese Finanzierungslücke verringert werden kann.

Katja Brömmer blickte auf die erfolgreichen Aktionen des Vorjahrs zurück. Außerdem bot der Verein ein Selbstbehauptungstraining für weibliche Mitglieder an, organisierte Vorträge zur digitalen Buchhaltung und E-Rechnung und unternahm einen gemeinsamen Ausflug mit Weinprobe nach Ellerstadt. Die neue Vorsitzende Nicole Weiland meinte, dass sie in „große Fußstapfen tritt“, freute sich aber auf ihr neues Amt. Sie war zuvor als Beisitzerin Mitglied im Gesamtvorstand und brachte sich tatkräftig an verschiedenen Aktionen ein. mba

## BAZ IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH

Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim  
Geschäftsführer:  
Florian Kranefuß  
Robert Schmidlein  
Bernd Masal

Media:

HAAS Media GmbH  
Franziska Jaster

Redaktion:

HAAS Publishing GmbH  
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim

Druck:

HAAS Druck GmbH  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim

Jede Woche...  
Ihr Blick in die Region



Wöchentlich über  
236.000 Exemplare

in Nordbaden, Südhessen,  
Odenwald und Kraichgau

BAZ

OPHIRUM

Deutschlands größter Filialist

GOLDFUXX

REKORDSTÄNDE  
IM GOLDPREIS!  
JETZT IHR ALTGOLD  
VERKAUFEN!

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN

MANNHEIM  
AUGUSTANANLAGE 18



WIR STELLEN EIN!

JETZT BEWERBEN:



www.ophirum.de

GOLDFUXX  
KARLSRUHE  
Kaiserpassage 1  
76133 Karlsruhe

OPHIRUM  
STUTTGART  
Rotebühlstr. 121  
70178 Stuttgart

OPHIRUM  
FRANKFURT  
Friedensstr. 6-10  
60311 Frankfurt am Main

# Junge Detektive lassen sich nicht ins Bockshorn jagen

**GEMEINDEBÜCHEREI:** Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren erleben spannende Vorlesenachmittage mit interaktiven Krimigeschichten.

Brühl. „Ich habe einen Hals, aber keinen Kopf. Wer oder was bin ich?“, fragt Luisa Uhrig, Leiterin der Gemeindebücherei in Brühl. Vor ihr sitzen acht vier- und fünfjährige Kinder und rätseln. Die Antwort lässt ein bisschen auf sich warten, schließlich raten die Kinder, dass es wohl eine Flasche ist.

Es ist wieder Zeit für Geschichten in Brühl. In der Gemeindebücherei wird das Lesen zum Abenteuer, bei dem Mitmachen ausdrücklich erwünscht ist. Das Aufwärmtraining für die grauen Zellen geht direkt weiter: „Wer hat Zähne und kann nicht beißen?“ Mit einem kleinen Hinweis („Denk an eure Haare“) kommen die Kinder auf die richtige Antwort: der Kamm.

Nach dieser spielerischen Einstimmung geht es ans Eingemachte. „Was macht ein Detektiv?“, fragt Uhrig in die Runde. „Rätsel lösen!“, lautet die einhellige Antwort. Genau darum soll es im Anschluss gehen. Buchreimarbeitlerin Petra Marx beginnt mit der Geschichte „Das Geheimnis im alten Leuchtturm“ aus dem Bilderbuch „Kri-

migeschichten – Silbe für Silbe lesen lernen“ von Fabian Lenk. Während sie vorliest, zeigt Uhrig die Illustrationen. Die jungen Zuhörer verfolgen gespannt, wie die Kinder Sylvie und Marko bei einem nächtlichen Ausflug einen mutmaßlichen Dieb beobachten. Gemeinsam mit den Erwachsenen kommen sie zwei Verdächtigen auf die Spur. Nun sind die jungen Zuhörer in der Bücherei gefragt: Wer ist der Täter? Nach kurzem Überlegen und einem zweiten Blick auf die Bilder ist der Fall für sie klar gelöst.

Die Begeisterung ist groß – und der Wunsch nach einem Mehr ebenso. Marx liest eine weitere Geschichte vor, die Kinder hören aufmerksam zu und rätseln erneut mit. Parallel dazu stehen zwei Tische mit Stiften und Malblättern bereit. Dort können die Kinder Labyrinth lösen, versteckte Gespenster entdecken und kleine Aufgaben bewältigen.

Auch die dritte Kriminalgeschichte, in der eine falsche Fährte gelegt wird, lösen die jungen Detektive souverän. Die Freude am Mitmachen und

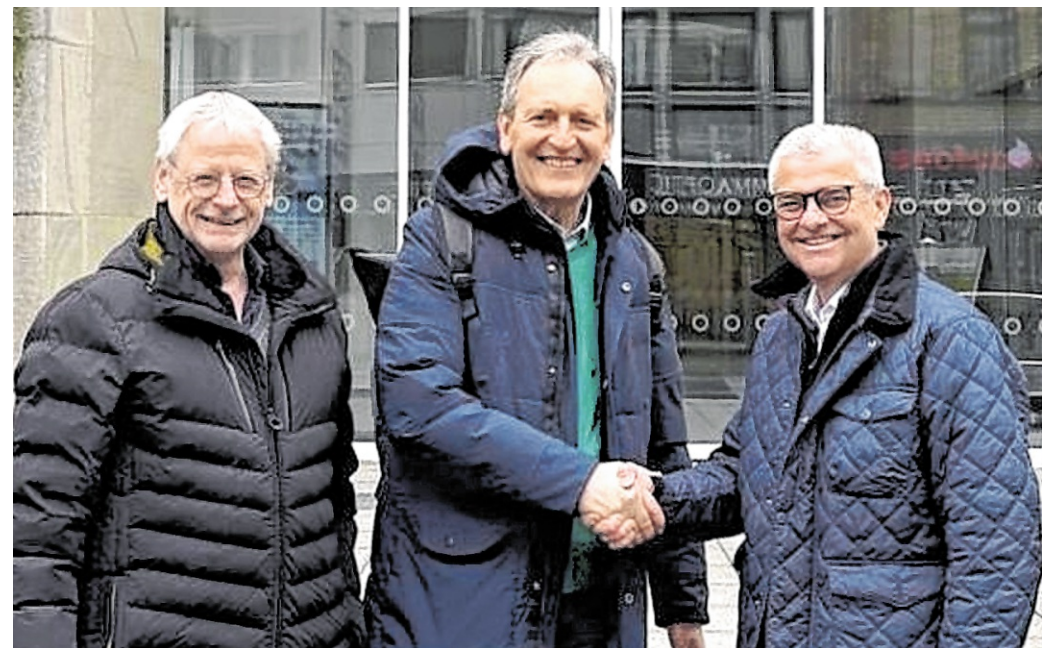


Petra Marx erweckt für die Kinder spannende Detektivgeschichten in der Brühler Bücherei zum Leben.

genommen und bereits Bücher ausgeliehen habe.

**Plätze stets schnell vergeben**  
Die Gemeindebücherei Brühl bietet regelmäßig solche Veranstaltungen an. Einmal im Monat finden Vorlesenachmittage für Kinder zwischen vier und sieben Jahren statt – jeweils mit wechselnden Themen. Die nächste Lesung ist für Donnerstag, 21. Mai, um 16 Uhr geplant. Dann steht eine Picknicklesung mit der Geschichte „Vier Freunde und ein Apfelkuchen“ von Annette Herzog auf dem Programm. Allerdings sind dafür schon alle Plätze vergeben – Interessierte müssen also schnell sei, um teilnehmen zu können.

Anmeldungen für nachfolgende Aktionen sind in der Bücherei unter Telefon 06202/2003531 oder per E-Mail an [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de) möglich. Die Lesungen für Kinder sind beliebt und fast alle bereits ausgebucht, aber die Interessenten werden in einer Liste festgehalten und können im Nachrückverfahren noch einen Platz erwischen, versichert Uhrig.



Alle drei lieben „ihr“ Brühl: Dieter Freytag, Bürgermeister im rheinischen Brühl von 2014 bis 2025, Dr. Ralf Göck, Bürgermeister im badischen Brühl seit 1998 und Marc Prokop, Bürgermeister im rheinischen Brühl seit November 2025.

## Besuch unter Namensvettern

**GEMEINDE BRÜHL:** Bürgermeister Göck pflegt beim Besuch im Rheinland die Verbindung zum namensgleichen Brühl bei Köln.

Brühl. Der neue Brühler Bürgermeister Marc Prokop (CDU, 57) ist seit November im Amt und hat bereits Erfahrungen mit den Verwechslungen zwischen Brühl und Brühl gemacht. Die Rede ist vom neuen Schultes in Brühl bei Köln, den Dr. Ralf Göck während seines jährlichen Osterbesuchs im Rheinland traf. „Zwei Städte, ein Name – und eine besondere Verbindung“, kommentierte Prokop bereits am Abend auf

seiner Instagram-Seite. Wie Fall will Marc Prokop zu einem Gegenbesuch nach Brühl am Rhein kommen. Der frühere Universitätsprofessor und Senatspräsident der „Fidele Bröh-Vorgänger Dieter Freytag (SPD, 70) verwies auf die Besuche aus der Gemeindeverwaltung

Brühl. Wenn Dieter Freytag mit Göck dankte Freytag zudem kommt, hätte Brühl für einen Tag mindestens drei Brühler Bürgermeister in seinen Mauern. In jedem



IHRE FACHGESCHÄFTE UND SPEZIALISTEN IN

# KETSCH

RHEINES LEBEN



**Geflügelhof Janson**

Verkauf im Hofladen  
Frische Eier, Teigwaren, Obst, Gemüse, Kartoffeln  
Unsere Öffnungszeiten des Hofladens:  
Mo./Mi. 9:00 – 12:00 Uhr | Di./Do./Fr. 9:00 – 12:00 Uhr u. 15:00 – 18:00 Uhr | Sa. 8:00 – 12:30 Uhr

**Unser Eierautomat – frische Eier täglich**  
24 Stunden am Tag frische Eier kaufen  
in Ketsch / Hockenheim bei Mannheim und Heidelberg

Janson Geflügelhof Seehaus 1 68775 Ketsch  
www.gefluegelhof-janson.de  
info@gefuegelhof-janson.de  
Tel. 06205 8454

**NOBIS**  
Pflastern & Mehr für Ihr Zuhause  
Pflasterarbeiten · Baggerbetrieb · Erdarbeiten

Ketsch, Kolpingstr. 56 +49 176 74787881  
www.pflastern-und-mehr.de  
info@pflastern-und-mehr.de

Immobilien Verkauf & Bewertung

**Moser Immobilien**  
Rhein-Neckar GmbH  
Alexander Moser  
Dipl.-Ing. & Dipl.-Sachverständiger (DIA)

Tel.: 0151 196 587 24  
Gutenbergstr. 70 in Ketsch  
kontakt@immobilienmoser.com immobilienmoser.com

**NOBIS**  
Böden & Mehr für Ihr Zuhause  
Parkett · fugenlose Böden · Bäder · Holzterrassen

Ketsch, Kolpingstr. 56 +49 176 74787881  
www.boeden-und-mehr.de  
info@boeden-und-mehr.de

**BESTATTUNGEN Rathmann**  
Familienunternehmen seit 1968  
- Sterbevorsorge  
- Beisetzung auf allen Friedhöfen  
- Termine nach tel. Absprache

Hardtweg 3 - 5 • 68775 Ketsch  
Telefon 06202 65261  
www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar

✓ Innen- und Außenputz  
✓ Fassaden- und Dachdämmung  
✓ Malerarbeiten

– Seit 1990 –

**Uwe Heußler**  
GIPSER- UND STUCKATEURMEISTER

Meisterhaft 5 Sterne  
Sachsenstraße 28 68775 Ketsch/Rhein  
Tel.: 06202 - 6 35 71  
www.uwe-heussler.de

**Kfz - Reparatur Ries GmbH**  
Autoreparatur-Zweirad-Fachbetrieb  
Service ist unsere Stärke

Karlsruherstr. 114 68775 Ketsch  
06202 / 692144  
06202 / 692145  
bueero@ries-autowerkstatt.de  
www.ries-autowerkstatt.de

ALLES EINE FRAGE DER TECHNIK  
Technikprobleme?  
Wir lösen sie vor Ort  
Unterstützung für  
PC, Tablet, Handy, Internet  
Hardware & Software  
Schnelle und kompetente Hilfe

**scholl IT - Computer Service**  
persönlich | kompetent | verständlich  
Privat & Geschäftskunden Betreuung - 68775 Ketsch  
0176-43113274 - info@scholl-it.com

**Wir sind Ketsch**

erscheint monatlich in der Schwetzingener Zeitung, Hockenheimer Tageszeitung und der Badischen Anzeigen-Zeitung (BAZ).

Reservieren Sie jetzt Ihre Anzeige und profitieren Sie von besonders günstigen Konditionen!  
Tel. 06202 205 334 oder  
sz-anzeigen@schwetzingener-zeitung.de

**Der Spezialist für Gebäudereinigung...**

**KOLLANYI**  
DIENSTLEISTUNGEN

**Gabor Kollanyi**  
Gebäudereinigermeister

Banatstr. 4 68775 Ketsch  
Telefon (0 62 02) 2 23 26  
Telefax (0 62 02) 28 38 29  
Internet: www.kollanyi.de  
E-mail: kollanyi@t-online.de

seit über 30 Jahren

**Manfred Hirsch**  
HEIZUNGS-SERVICE  
erneuern | warten | instandhalten

Brühler Str. 1 | 68775 Ketsch  
Tel.: 06202-6 20 26

**WUDY ROLLADEN**  
Fenster + Sonnenschutz

Fenster | Rollläden  
Markisen | Jalousien  
Rolltore | Haustüren  
Smart-Home  
Terrassendächer

Hockenheimer Str. 50, 68775 Ketsch  
Tel.: 06202 692400  
www.wudy-rollladen.de

# Barrierefreie Begegnungsräume für St. Kilian

**KATHOLISCHE KIRCHE:** Bei der Gemeindeversammlung ist die Planung für die neuen Räumlichkeiten vorgestellt worden.

Oftersheim. Das katholische Gemeindegemeinschaftsteam Oftersheim lädt am Sonntag, 31. Mai, im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung in die Kirche St. Kilian ein. Bei einem anschließenden Umtrunk haben Gemeindeglieder und Interessierte die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über aktuelle Entwicklungen auszutauschen.

Ein zentraler Punkt der Versammlung wird die Vorstellung der geplanten neuen Begegnungsräume sein, die für die Zukunft der Gemeinde eine wichtige Rolle spielen sollen. Zur Präsentation der Planungen werden Mitarbeitende des Heidelberger Architekturbüros ap88 sowie Vertreter des Erzbischöflichen Bauamts Freiburg vor Ort sein. Sie informieren über den aktuellen Stand des Projekts, die architektonischen Konzepte und die geplante Nutzung der neuen Räumlichkeiten.

Vorgesehen ist ein Anbau an das bestehende Pfarrhaus, in dem ein moderner, flexibel nutzbarer Begegnungsraum entstehen soll. Ergänzt wird dieser durch eine Küche, Nebenräume sowie weitere Gruppenräume im Pfarrhaus selbst.

## Außenbereich stärker in das Gemeindeleben einbeziehen

Ein besonderer Fokus liegt zudem auf der Barrierefreiheit und der besseren Anbindung an den Kirchenvorplatz, so dass auch der Außenbereich stärker in das Gemeindeleben einbezogen werden kann. Der neue Begegnungsraum wird als eingeschossiger, moderner Baukörper konzipiert, der sich bewusst zurückhaltend in das bestehende Ensemble aus Kirche und Pfarrhaus einfügt. Große Fensterflächen und transparente Elemente sollen Offenheit vermitteln und den Raum optisch mit dem Kirchenvorplatz und dem Außenbereich verbinden.



Ein Fotodokument aus 2204: Die katholische Kirche St. Kilian mit dem Pfarrhaus, errichtet im neugotischen Stil, als sogenannte Sachgesamtheit. BILD: HANS-PETER STURM

Es entsteht ein heller, freundlicher und vielseitig nutzbarer Raum, der sowohl für kleinere Gruppen als auch für größere Veranstaltungen geeignet ist.

Ergänzt wird der Neubau durch eine integrierte Küche sowie Nebenräume, die eine flexible Nutzung ermöglichen. Auch das bestehende Pfarrhaus wird im Zuge der Planungen teilweise umgestaltet und durch weitere Gruppenräume ergänzt. Hintergrund der Planungen ist die Neuausrichtung der Gemeindegemeinschaft in Oftersheim. Das frühere Josefshaus entsprach in Größe und Zustand nicht mehr den heutigen Anforderungen und wurde daher aufgegeben.

Seitdem nutzt die Gemeinde Übergangslösungen, wodurch der Bedarf nach einem zentralen, zeitgemäßen Treffpunkt deutlich geworden ist. Mit den neuen Begegnungsräumen soll ein Ort entstehen, der vielfältige

Nutzungen ermöglicht - von Gruppenstunden über Chöre und Sitzungen bis hin zu Festen und Veranstaltungen. Neben der Vorstellung des Bauprojekts wird Pfarrer Uwe Lüttinger im Rahmen der Versammlung auch das neue Gemeindegemeinschaftsteam offiziell berufen. Damit wird ein weiterer Schritt in der Entwicklung der Gemeinde vollzogen, bei dem ehrenamtliches Engagement eine zentrale Rolle spielt. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und im Gemeindegemeinschaftsteam St. Kilian mitzuwirken.

Für weitere Informationen steht das Pfarramt der Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz zur Verfügung: pfarramt@kath-mittlere-kurpfalz.de. Die Gemeindeversammlung ermöglicht somit nicht nur Einblicke in ein wichtiges Bauvorhaben, sondern auch die Mitgestaltung der zukünftigen Entwicklung des Gemeindelebens. ras

# Vom Pferdestall zum lebendigen Ort

**HISTORIE:** Zum Jubiläum blickt Oftersheim auf die Entwicklung des Museums zurück – geprägt von Engagement und Ehrenamt.

Oftersheim. Wenn sich die Gemeinde Oftersheim in diesem Jahr ihrer urkundlichen Ersterwähnung vor 1260 Jahren erinnert, darf auch ein weiteres Gedenken nicht fehlen: Vor 40 Jahren wurde das hiesige Gemeindegemeinschaftsmuseum eröffnet – zwar ebenfalls kein klassisches Jubiläum, aber dennoch Anlass, auf dessen Entstehungsgeschichte zurückzublicken.

Seit 1977 gab es im damals grundsanierten und umgebauten Anwesen Mannheimer Straße 59 im einstigen Pferdestall ein erstes „Heimatmuseum“, so die Bezeichnung. Der damalige Bürgermeister und spätere Mit-

initiator für den weiteren Ausbau, Siegwald Kehder, nannte es „Ausstellung heimatgeschichtlicher Gegenstände“, ob seiner überschaubaren Größe und Konzeption.

Schon damals war ein ansehnlicher Bestand an potenziellen Exponaten aus dem bäuerlichen und handwerklichen Bereich wie auch der Wohnkultur aus früheren Zeiten vorhanden, und so reifte bald der Wunsch nach einer Erweiterung, die mit dem Erwerb des Nachbargrundstückes Nummer 61 im Jahr 1982 durch die Gemeinde konkrete Züge annahm. Spätestens mit der Gründung

des Heimat- und Kulturkreises 1983 und der Bildung mehrerer Arbeitskreise nahmen die Planungen Fahrt auf. Es wurden Ideen und Visionen entwickelt, und als professionellen Berater hatte die Gemeinde frühzeitig

Volkskundexperten Dr. Wolfram Metzger vom Badischen Landesmuseum, Außenstelle Bruchsal, eingebunden. Er war es vor allem, der gleich bei seiner ersten Besichtigung der aufgelassenen Hofanlage mit Wohnhaus, Scheune, Tabakschuppen und Stallgebäuden das mögliche Potenzial dieses Ambientes erkannte. Er empfahl daher dringend, vom

vorgesehenen Abriss sämtlicher Gebäude mit Ausnahme des Wohnhauses abzusehen und ein Gesamtkonzept unter Nutzung aller Teilbereiche zu erstellen.

Auf dieser Grundlage entwickelte Architekt Wolfram Lorentz, damals noch in Bürogemeinschaft mit Wolfgang Maier, mit großem Einfühlungsvermögen die Planung für jene anspruchsvolle Aufgabe, das stark sanierungsbedürftige Ensemble auf die neue Zweckbestimmung vorzubereiten, unter Einhaltung geltender Bauvorschriften und gleichzeitiger Wahrung des Gesamtbildes.

Für das entsprechende Ausstellungskonzept wurde 1985 mit Rolf Weber ein „Ur-Ofdascher“ gefunden, der die Umsetzung der zahlreichen Ideen mit großer Leidenschaft anging und auch immer wieder neue Helfer zur Mitarbeit bei der Aufbereitung der künftigen Exponate und schließlich der Einrichtung der einzelnen Ausstellungsbereiche gewinnen konnte.

Durch seine Vermittlung wurden zudem fachkundige Personen aus den Bereichen Handwerk, sowie Land- und Forstwirtschaft hinzugezogen, um den thematisch geordneten Schauzonen ein möglichst au-

thentisches Bild zu verleihen. Am 30. April 1986 war es dann soweit: In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, darunter die damaligen Bundes- und Landtagsabgeordneten des Wahlkreises, wurde das „Gemeinde- und Forstmuseum“ seiner Bestimmung übergeben. Beim darauffolgenden „Tag der offenen Tür“ am Maifeiertag konnte sich die begeisterte Öffentlichkeit selbst ein Bild davon machen, was in den drei Jahren zuvor alles geschehen war, um die Oftersheimer Geschichte auf verschiedenen Ebenen im wahren Sinne des Wortes „zugäng-

lich“ zu machen und für die Nachwelt zu dokumentieren. In den folgenden Jahrzehnten wurde der weitere Ausbau der Räumlichkeiten vorangetrieben und zusätzliche Themen-schwerpunkte wurden angesiedelt, zum großen Teil von ehrenamtlichen Huko-Mitgliedern.

Doch ein Museum lebt von Veränderung, daher gibt es immer wieder neue Denkanstöße, auch hinsichtlich einer zeitgemäßen Vermittlung von Geschichte, insbesondere für die jüngere Generation.

Hans-Peter Sturm

## Jubiläums-Gewinnspiel

# 80

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein



2 | E-Bike Wert 3.222 Euro



3 | Technikpaket Wert 1.000 Euro



Jetzt scannen & gewinnen!

Mit freundlicher Unterstützung

**stadler**  
Deine Welt der Räder.

mannheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

80 Jahre

MANNHEIMER MORGEN

# MANNHEIMER MESS

GRÖßTES VOLKSFEST DER REGION



25.04.–10.05.2026

NEUER MESSPLATZ

Mannheimer Schaustellerverband e.V.

VTM MANNHEIM  
Veranstaltungen, Tourismus und Marketing  
vtm-ma.de

Sie suchen einen zuverlässigen Elektriker in Mannheim? Dann rufen Sie uns an!

- Moderne Technik
- Saubere, strukturierte Ausführung
- Höchste Sicherheitsstandards
- Maximale Verlässlichkeit

**HausEtage**  
Elektrotechnik  
Tel. 49 176 59388485  
Zwickauer Weg 2 info@hausetage.de  
68309 Mannheim https://hausetage.de



## Muttertag 2026

Ihre Muttertagsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an [lesergruesse.badische@baz-verlag.de](mailto:lesergruesse.badische@baz-verlag.de). Zusendung ab sofort bis spätestens 04.05.2026, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Sa./So., 08./09.05.2026



\*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

**BAZ**



## „Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: [www.azp24.de](http://www.azp24.de)



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergstraße Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

# Tigermücke breitet sich aus

**STADT SCHWETZINGEN:** Bürger sollen von April bis Oktober konsequent Brutstätten beseitigen.

Schwetzingen. In Schwetzingen haben sich in verschiedenen Bereichen der Stadt Asiatische Tigermücken (*Aedes albopictus*) angesiedelt. Da diese sehr aggressiv sind, schnell zu einer Plage werden und ggf. auch Krankheiten übertragen können, sollten alle Bürger:innen über die Sommermonate Präventionsmaßnahmen durchführen. Zusätzlich hat die Stadtverwaltung die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) beauftragt, in einigen Siedlungsbereichen diese exotischen Stechmücken zu bekämpfen.

Da sich die Asiatische Tigermücke bereits großflächig in Schwetzingen ausgebreitet hat, sind regelmäßige Bekämpfungsmaßnahmen durch Fachkräfte der KABS im gesamten Verbreitungsgebiet der Asiatischen Tigermücke aus personellen und finanziellen Gründen nicht möglich.

Alle Anwohner:innen sollten eigenständig Präventivmaßnahmen ergreifen, um einer Vermehrung der Asiatischen Tigermücke auf dem eigenen Grundstück entgegenzuwirken und damit eine mögliche Plage bereits im Vorfeld zu verhindern.

### Vorgehensweise in den betroffenen Bereichen

In Siedlungsgebieten mit hoher Stichbelastung, werden durch die Fachkräfte der KABS in den Monaten April, Mai und Juni dreimalig Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt. Die betroffenen Anwohner werden über die anstehenden Maßnahmen und das weitere Vorgehen informiert.

Ein besonderes Augenmerk liegt in dieser Saison auch auf bestimmte wasserführende Straßenabläufe, die sich im Verbreitungsgebiet der Asiatischen Tigermücke befinden. Ein begleitendes Fallenmonitoring wird den Erfolg der Maßnahmen und die Entwicklung der Tigermückenpopulation über-



Die Tigermücke ist in der Lage, Krankheitserregern wie etwa das Dengue-, Zika-, Chikungunya- und das Westnil-Virus auf den Menschen zu übertragen

BILD: PIXABAY

prüfen. Die wirksamste Maßnahme zur Bekämpfung der Asiatischen Tigermücke besteht in der Vermeidung bzw. Beseitigung von Brutmöglichkeiten. Tigermücken entwickeln sich innerhalb einer Woche in wassergefüllten Behältnissen, die sich in Gärten oder auf Balkonen befinden wie Regentonnen, Übertöpfe, Untersetzer, Gießkannen, Tiertränken, aber auch Hofgullys, verstopften bzw. durchhängenden Dachrinnen, hohlen Zaunpfählen etc. Da Tigermücken nur wenige hundert Meter weit fliegen, stammen die attackierenden Exemplare entweder vom eigenen Grundstück oder aus der Nachbarschaft.

Die nun beschriebenen Maßnahmen sollten in der Zeit von Anfang April bis Anfang Oktober konsequent umgesetzt werden. Außerhalb dieses Zeitraums findet keine Vermehrung der Tigermücken statt; ein Großteil der im Herbst abgelegten Eier übersteht jedoch unbeschadet den Winter. Anwohner können sehr effektiv die Vermehrung von Tigermücken verhindern, indem Gefäße ent-

leert werden, noch bevor die Larven schlüpfen! Die Weibchen kleben ihre Eier sehr fest an die Innenwand von wassergefüllten Gefäßen. Mit heißem Wasser (mindestens 60°C) können die Eier in den Behältnissen (Blumentöpfe, Untersetzer, Gießkannen, Gullys, Regenrinne) abgetötet werden. Alternativ können die Eier mit einer Bürste aus den Gefäßen entfernt werden. Den Innenrand kräftig abschrubben, Gefäß und Bürste anschließend mit sauberem Wasser aus- oder abspülen und das Wasser samt Eiern auf die Erde/Boden gießen.

Falls diese Maßnahmen nicht für alle Brutstätten umsetzbar sind, können die verbliebenen Brutmöglichkeiten 14-tägig mit Bti-Tabletten behandelt werden. Diese Tabletten beinhalten einen Eiweißstoff, der nur für die Larven weniger Mückenarten tödlich ist. Für andere Tiere, wie Bienen, Hunde, Katzen, Igel, Vögel, Reptilien, Amphibien und natürlich auch für den Menschen ist der biologische Wirkstoff völlig unbedenklich. Bti-Tabletten können die Bürger:innen kostenfrei über ihre Gemeindeverwaltung erhalten.

### Zusätzliche Tipps

Tigermückeneier können besei-

tigt werden, noch bevor die Larven schlüpfen! Die Weibchen kleben ihre Eier sehr fest an die Innenwand von wassergefüllten Gefäßen. Mit heißem Wasser (mindestens 60°C) können die Eier in den Behältnissen (Blumentöpfe, Untersetzer, Gießkannen, Gullys, Regenrinne) abgetötet werden. Alternativ können die Eier mit einer Bürste aus den Gefäßen entfernt werden. Den Innenrand kräftig abschrubben, Gefäß und Bürste anschließend mit sauberem Wasser aus- oder abspülen und das Wasser samt Eiern auf die Erde/Boden gießen.

### Wenn es trotzdem sticht

Werden die empfohlenen Maßnahmen umgesetzt und kommt es trotzdem zu einer erheblichen Stichbelastung durch Tigermücken, können sich die betroffenen Bürger über das Meldeformular [www.kabsev.de/kontakt-tigermuecke](http://www.kabsev.de/kontakt-tigermuecke) direkt an die KABS wenden. Eine geschulte Fachkraft wird sich dann mit den Hilfesuchenden in Verbindung setzen und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren,

bei dem nach bisher noch unentdeckten Brutstätten gesucht wird. Bei diesem Termin sollten am besten auch die Nachbarn anwesend sein, denn Tigermücken kennen keine Grundstücksgrenzen.

### Warum die Tigermücke bekämpft werden sollte

Die ursprünglich aus Südostasien stammende Asiatische Tigermücke wird durch den globalen Reise- und Handelsverkehr bereits seit Jahrzehnten weltweit verbreitet und trifft mittlerweile auch in Deutschland durch mildere Temperaturen auf einen geeigneten Lebensraum. Wird sie nicht bekämpft, kann sie sich in klimatisch begünstigten Regionen (wie der Oberrheinebene) in den Sommermonaten stark vermehren und zu einer regelrechten Plage werden. Darüber hinaus stellt sie ein Gesundheitsrisiko dar, denn sie ist in der Lage eine Vielzahl von Krankheitserregern wie etwa das Dengue-, Zika-, Chikungunya- und das Westnil-Virus auf den Menschen zu übertragen.

Dabei trägt die Tigermücke die Krankheitserreger nicht von Natur aus in sich, sondern muss zunächst einen infizierten Menschen stechen, bei dem die entsprechenden Viren im Blut vorhanden sind. Diese Viren sind in Süddeutschland zwar aktuell nicht verbreitet, werden aber regelmäßig durch Reisende zurückgeführt. Vor allem bei längeren Wärmeperioden besteht das Risiko, dass das Virus innerhalb einer Woche über die Tigermücke von einer infizierten auf eine weitere Person übertragen wird.

Aber nicht nur Menschen, sondern auch Hunde können in Mitleidenschaft gezogen werden. So kann die Asiatische Tigermücke auch Fadenwürmer übertragen, welche die Herzwurmerkrankung bei Hunden verursachen. *red*

# Saatkrähen dürfen vergrämt werden

**ALLGEMEINVERFÜGUNG:** Ausnahme ist bis Ende September befristet.

**Region.** Insbesondere auf landwirtschaftlichen Flächen in Altlußheim, Neulußheim, Hockenheim, Ketsch, Wiesloch, Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Ladenburg, Hirschberg und Weinheim haben Saatkrähen in den vergangenen Jahren immer wieder große landwirtschaftliche Schäden verursacht.

Ganze Schwärme fressen die von Landwirten frisch ausgebrachte Saat oder Keimlinge und machten sich über Erdbee-

ren, Rhabarber, Gemüse und Salat her.

### Neue Regelung

Bisher hatten die betroffenen landwirtschaftlichen Betriebe lediglich die Möglichkeit, bei der Unteren Naturschutzbehörde des Rhein-Neckar-Kreises einen Einzelantrag auf den Vergrämsungsabschuss von Saatkrähen auf ihren Flächen zu stellen. Die Naturschutzbehörde hat nun eine Ausnahme vom Tötungsverbot in den genann-

ten Kommunen erlassen. Die Allgemeinverfügung erlaubt Personen, die dort jagdausübungsberechtigt sind oder über eine Jagderlaubnis verfügen, den Abschuss der Vögel, wenn ernsthafte landwirtschaftliche Schäden abgewendet werden müssen.

### Strenge Voraussetzungen

Da die Tötung von Saatkrähen in Deutschland aufgrund ihres besonderen Schutzstatus nach dem Bundesnaturschutzgesetz

und der EU-Vogelschutzrichtlinie grundsätzlich verboten ist, ist dieser Vergrämsungsabschuss nur unter strengen Voraussetzungen möglich. Erlaubt ist er, wenn mindestens 20 Saatkrähen auf einem Feld sind.

Dabei darf nur ein Abschuss bis zur Rückkehr des Saatkrähenschwarms auf der Fläche abgegeben werden. Jede getötete Saatkrähe muss am selben Tag der Unteren Naturschutzbehörde des Rhein-Neckar-

Kreises per E-Mail unter [landwirtschaft-naturschutz@rhein-neckar-kreis.de](mailto:landwirtschaft-naturschutz@rhein-neckar-kreis.de) gemeldet werden.

### Gültigkeit und Internetseite

Die Allgemeinverfügung gilt bis zum 30. September. Alle Regelungen der Allgemeinverfügung können auf der Webseite des Rhein-Neckar-Kreises unter [www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachung](http://www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachung) eingesehen werden. *mk*

## Antik und Schmuck Laubinger:

# „Wir nehmen Ihre Schmuckstücke genau unter die Lupe!“

Nach dem ZDF-Prinzip „Bares für Rares“ jetzt in Neulußheim: Antik und Schmuck Laubinger, Hockheimer Straße 40.

Seit drei Generationen steht der Name Laubinger für Kompetenz, Vertrauen und Leidenschaft im Handel mit Kunst, Schmuck und Antiquitäten. Nun ist das renommierte Familienunternehmen auch in Neulußheim vertreten und bietet Interessierten die Möglichkeit, ihre Schätze professionell bewerten und schätzen zu lassen.

Das erfahrene Team von Antik und Schmuck Laubinger hat sich darauf spezialisiert, wertvolle und außergewöhnliche Stücke – von edlem Schmuck über Münzen bis hin zu Taschenuhren und Armbanduhren – fachkundig zu begutachten. „Viele Menschen ahnen gar nicht, welch großer Wert in alten Schmuckstücken, Münzen oder sogar defektem Zahngold steckt“, erklärt ein Sprecher des Unternehmens.

„Unsere kostenlosen Schätzungen geben Sicherheit und schaffen Klarheit über den tatsächlichen Wert.“ Ganz nach dem bekannten ZDF-Prinzip „Bares für Rares“ erhalten Besucherinnen und Besucher bei Antik und Schmuck Laubinger eine ehrliche, kompetente Einschätzung und – auf Wunsch – ein faires Angebot für ihre Wertgegenstände.

Die Neueröffnung startet sofort mit einer Aktionswoche. Besucherinnen und Besucher haben dort die Gelegenheit, ihre Schmuckstücke, Uhren, Münzen oder andere Wertgegenstände unverbindlich prüfen zu lassen. Um die Schmuckstücke seriös bewerten zu können, benötigt Antik und Schmuck Laubinger einen Termin, damit alle relevanten Informationen erfasst und die Stücke persönlich begutachtet werden können. Telefonnummer: 06205/9037990.

„Gute Beratung und faire Angebote sind für uns selbstverständlich“, betont Laubinger. „Wir möchten, dass sich unsere Kunden gut aufgehoben fühlen – ganz gleich, ob sie nur eine Schätzung wünschen oder ein konkretes Verkaufsangebot erhalten möchten.“ Das Familienunternehmen legt großen Wert auf seriöse Beratung, transparente Bewertungen und faire Konditionen. Neben der kostenlosen Schätzung bietet Antik und Schmuck Laubinger auch den Ankauf von Schmuck, Altgold, Münzen, Taschenuhren, Armbanduhren, Zinngeschirr, Silberbesteck, Gemälden, Skulpturen und vielem mehr an. Auch in Kleinigkeiten können sich wahre Schätze verbergen.

Wer also schon immer wissen wollte, welchen Wert sich im eigenen Schmuckkästchen verbirgt, hat ab sofort die ideale Gelegenheit dazu. /zg

**ANTIK UND SCHMUCK LAUBINGER**  
Hockheimer Straße 40  
68809 Neulußheim  
Tel.: 06205/9037990  
Mobil: 0179/4205345  
[www.Antik-Schmuck-Laubinger.de](http://www.Antik-Schmuck-Laubinger.de)



Ein fachkundiger Blick erkennt wahre Schätze. Jeremy Sergio Laubinger bei der Wertermittlung. Bild: Laubinger

ANZEIGE